BERGHAUPTEN aktuell

Amtsblatt der Gemeinde Berghaupten

60. Jahrgang | Freitag, 13. Februar 2015 | Nummer 07

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Berghaupten
Rathausplatz 2, 77791 Berghaupten
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jürgen Schäfer
Telefon 07803/9677-0 · Fax 07803/9677-10
gemeinde@berghaupten.de, www.berghaupten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Nachmittags:	
Montag	14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	17.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	14.00 bis 15.30 Uhr
oder nach Vereinbarung	

Fastnachtssonntag, 15.02.2015

Beginn: 16.00 Uhr, Schlosswaldhalle

IT'S SHOW TIME

von KIDS für KIDS

Sei mit dabei !
Sei DU unser STAR!

Es erwarten Dich:

ein tolles Programm
Spiel und Spass

HOLLYWOOD WALK OF

Eier & Speck

Fastnachtsdienstag, 17.02.2015

Treffpunkt 15.45 Uhr Rathausplatz

Abmarsch ca. 16 Uhr

Unser EGG-Walk führt uns durch folgende Straßen:

Friedenstraße, Schulstraße, Weinbergstraße, Neudorfstraße, Gartenstraße und Freibühndstraße

Thanks for: Eier, Speck, Zwiebeln ...

Immunsystem und Ernährung

Vortrag & Frühstücksbuffet

Nach einem reichhaltigen und gesunden Frühstück wird der

Osteopath und Heilpraktiker Markus Baltes

zum Thema Immunsystem und Ernährung referieren.

Die kath. Frauengemeinschaft Berghaupten lädt hierzu ganz herzlich ein

am Samstag, 28. Februar 2015
9.00 h
im Pfarrsaal
St. Georg, Berghaupten

Anmeldung bis spätestens 20. Februar bei

Waltraud Gatz Tel.: 07803 2386 oder per E-mail: wgatz@web.de

Unkostenbeitrag: 10 Euro

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Berghaupten (2.400 Einwohner) sucht

eine/n Verwaltungsfachangestellte/n als Kassenverwalter/in in Vollzeit (derzeit 39 Wochenstunden, unbefristet).

Ihre wesentlichen Aufgaben sind:
- Leitung der Gemeindekasse mit eigenverantwortlicher Erledigung aller Kassengeschäfte (z.B. Buchhaltung mit Kassenabschluss, Zahlungsverkehr)
- Gebührenveranlagung, Hundesteuer
- Erstellen von Verbrauchsabrechnungen
- Mahn- und Vollstreckungswesen
- Mieten und Pachten
- Mitwirkung bei der Umstellung auf das NHKR mit Doppik (2018)
- Eine weitere Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten

Wir erwarten von Ihnen:
- einen Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r
- möglichst gute Vorkenntnisse / Berufserfahrung im kommunalen Haushalts- und Kassenrecht
- gute Organisationsfähigkeit, Kunden- und Dienstleistungsorientierung
- fundierte EDV-Kenntnisse, insbesondere mit SAP R3, Kommunalmaster Veranlagung (KMV) und den MS Office Produkten.
- eine selbständige, eigenverantwortliche und teamorientierte Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:
- eine interessante, verantwortungsvolle und teamorientierte Tätigkeit
- fachliche Einarbeitung sowie laufende Fortbildungen
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD entsprechend der Qualifikation und der übertragenen Tätigkeiten

Die Stelle ist auch für Berufsanfänger geeignet.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Foto und Zeugniskopien richten Sie bitte an die Gemeinde Berghaupten, Rathausplatz 2, 77791 Berghaupten.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen **Bürgermeister Jürgen Schäfer** (Tel. 07803 / 9677-20) und **Rechnungsamtsleiter Robert Vogt** (Tel. 07803 / 9677-50) gerne zur Verfügung.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

1. Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Berghaupten (Feuerwehrsatzung - FwS) und der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Berghaupten (Feuerwehr-Entschädigungssatzung - FwES)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung in Verbindung mit dem Feuerwehrgesetz (FwG) hat der Gemeinderat am 9. Februar 2015 die oben genannten Änderungssatzungen beschlossen. Die Bekanntmachung erfolgt jeweils durch Anschlag an der Verkündigungstafel im Rathausdurchgang in der Zeit von Samstag, 14. Februar 2015 für die Dauer von einer Woche. Auf diesen Anschlag wird hiermit hingewiesen.

Rathaus Aktuell

Narri-narro
am Fasendsmändig und -zischdig sin mir nit do!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am Rosenmontag (16.02.2015) und Fasnachtsdienstag (17.02.2015) sind das Rathaus und der Bauhof ganztägig geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!

Das Standesamt erreichen Sie in dringenden Fällen (Sterbefall) an diesen beiden Tagen in der Zeit zwischen 10.00 – 12.00 Uhr unter der Telefonnummer: 0170 - 9 86 30 57.

Einwohnermeldeamt

Im Februar 2015 ist das Einwohnermeldeamt am Freitagnachmittag geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!

Wichtiger Hinweis für alle Nutzer der Schlosswaldhalle!

Bitte beachten und an alle Übungsleiter und Betroffenen weiterleiten!
Ab Dienstag, 10.02.2015 um 18.00 Uhr bis einschließlich Mittwoch, 18.02.2015 (Aschermittwoch) um 15.00 Uhr ist die Schlosswaldhalle (ausgenommen die Kellerräume) für den gesamten Sportbetrieb gesperrt !

Die in dieser Zeit ausfallenden Trainingszeiten werden weder den betroffenen Sportvereinen und Sportgruppen noch dem Veranstalter der Fastnachtsveranstaltungen in Rechnung gestellt.

Bürgermeisteramt

Aus dem Gemeinderat

Ergebnisse der öffentlichen Sitzung vom 09.02.2015

Grünes Licht für Holzschopf
Keine Bedenken hatte der Rat gegen den Antrag auf Errichtung eines Holzlagers in der Bellenwaldstraße.

Schlosswaldhalle bekommt (vorerst) keine neue Lüftungsanlage
Im Zusammenhang mit der Sanierung des Hallenbodens und der Heizung musste der Rat anhand der Berechnungen und Empfehlungen des Ingenieurbüros Eichhorn entscheiden, ob zusätzlich eine neue Lüftungsanlage für ca. 200.000 Euro eingebaut werden muss. Angesichts der Kosten und der geringen Anzahl an Veranstaltungen, für die eine solche Anlage eventuell notwendig wäre, sprach sich der Gemeinderat vorerst gegen eine neue Lüftungsanlage aus. Vielmehr will man nach der Sanierung der Glasfassade und der Erneuerung des Hallenbodens als Sportboden mit Fußbodenheizung und Linoleumbelag erst einmal mit der alten Lüftung Erfahrungen sammeln. Nachrüsten könne man dann bei Bedarf immer noch, so die einhellige Meinung.

Haushalt 2015: solide, stabil und ausgeglichen
Rechnungsamtsleiter R. Vogt stellte den bereits am 08.12.2014 vorberatenen Haushalt 2015 vor, in den verschiedene Änderungen und Ergänzungen inzwischen eingearbeitet wurden. Investive Schwerpunkte sind die weiteren Sanierungsarbeiten in der Schlosswaldhalle mit Fensterfassade, Bodenbelag und Heizung, die Erschließung des Baugebiets „Fuchsbühl III“, die Umgestaltung des ehemaligen Minigolfplatzes, die Sanierung des Sporthauses und der Einbau eines Fahrstuhls im Rathaus.
Die wichtigsten Zahlen:
Gesamtvolumen: ca. 6,5 Mio. Euro, davon ca. 5,2 Mio. im Verwaltungs- und ca. 1,3 Mio. Euro im Vermögenshaushalt. Die Zuführungsrate vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt beträgt ca. 70.000 Euro und liegt damit nur knapp über der gesetzlich vorgeschriebenen Mindesthöhe. Zum Ausgleich der Investitionsausgaben im Vermögenshaushalt wird eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von knapp 580.000 Euro eingeplant. Deren Stand wird sich dadurch von ca. 1,4 Mio. Euro auf rund 802.000 Euro verringern. Kreditaufnahmen sind keine vorgesehen. Die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer bleiben unverändert.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Monika Kugler
Telefon: 07 81 / 5 04-14 54
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: monika.kugler@reiff.de
Zustellprobleme und Aboservice:
08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Bei der Abstimmung sprach sich einzig GR R. Seiler (SPD) gegen den vorgelegten Haushalt aus. Als Grund nannte er den seiner Ansicht nach überflüssigen Einbau eines Aufzugs im Rathausgebäude, um den Bürgerinnen und Bürgern einen barrierefreien Zugang zu den Verwaltungsräumen im Obergeschoss zu ermöglichen. Während Kämmerer R. Vogt und GR R. Harter (CDU) von vorsichtigem Optimismus sprachen, warnte Seiler vor Verschuldung und Wirtschaftskrise.

Frei gewordene Gemeindewohnungen
Eine der beiden frei gewordenen Wohnungen in den gemeindeeigenen Gebäuden Dorfbergstr. 12 und 16 wird nach dem Willen des Gemeinderates derzeit nicht zur Neuvermietung ausgeschrieben, sondern zur Unterbringung von weiteren Flüchtlingen vorgehalten. Die andere wird demnächst im Amtsblatt zur Vermietung ausgeschrieben.

Veränderungen bei der Feuerwehr notwendig
Durch das Ausscheiden des 1. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Berghaupten, Thomas Schnurr, der 17 Jahre lang die Wehr geführt hat, werden Umorganisationen in der Wehr notwendig. Bürgermeister und Gemeinderat würdigten die Leistungen des ausscheidenden Kommandanten und dankten ihm für die wertvolle, jahrelange ehrenamtliche Arbeit. Die wichtigsten Änderungen: Künftig werden zwei Stellvertreter des 1. Kommandanten bestellt. Jugendfeuerwehrwart und Kassenverwalter haben zukünftig Stimmrecht im Feuerwehrausschuss, unabhängig davon, ob sie in der Jahreshauptversammlung gewählt wurden oder wie dies nach der Satzung auch möglich ist, vom Feuerwehrausschuss bestellt oder von den Jugendfeuerwehrangehörigen gewählt wurden. Darüber hinaus wurde die Höhe der Entschädigung für die Kosten der regelmäßig notwendig werdende Führerscheinverlängerung von 50 auf 150 Euro angepasst. Den entsprechenden Satzungsänderungen und dem Organisationsplan stimmte der Rat zu.

Erschließung Baugebiet „Fuchsbühl III“ geht voran
BM J. Schäfer gab dem Rat und den Zuhörern einen Zwischenbericht: Danach habe die Kommunalentwicklung die Ausschreibung der Baumaßnahmen bereits durchgeführt. Die Angebotseröffnung war am 19.01.2015. Die Auftragserteilung soll in Kürze erfolgen. Nach dem heutigen Kenntnisstand werden die Kostenschätzungen nicht überschritten. Am 19.02.2015 wird eine Sitzung des Umlegungsausschusses mit Anhörung der Grundstückseigentümer zu dem Zuteilungsentwurf stattfinden. Mit den Bauarbeiten wird im Frühjahr begonnen. Bis dahin soll im Gemeinderat auch eine Entscheidung getroffen werden, nach welchen Kriterien die Vergabe der Bauplätze der Gemeinde vorgenommen werden soll. Die Entscheidung über die Vergabe soll voraussichtlich in der nicht-öffentlichen Sitzung am 24.03.2015 fallen. Eine verbindliche Zusage soll erst nach Rechtskraft der Umlegung ausgesprochen werden.

Bürgermeister Schäfer teilte mit, …
… dass in der Sitzung am 19.01.2015 der Gemeinderat beschlossen hat, Bauhofleiter Hubert Bruder auf Grund seiner besonderen Leistungen innerhalb der Entgeltgruppe vorzeitig von Stufe 5 nach Stufe 6 anzuheben.

Nächste Gemeinderatssitzung
Die nächste öffentliche Sitzung wird voraussichtlich am Montag, 02.03.2015, stattfinden. Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Diese und viele weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter der Adresse www.berghaupten.de. Dort steht Ihnen außerdem der aktuelle Terminkalender mit allen wichtigen Veranstaltungen in unserer Gemeinde zur Verfügung.

Fundsachen

1 Fahrrad silber
In der Schlosswaldhalle: 2 Mützen
Handschuhe
3 Pullover
1 Kapuzenjacke

Müllabfuhr

Donnerstag, 19. Februar 2015	Graue Tonne
Freitag, 20. Februar 2015	Gelber Sack

Bürger Aktiv

Zeichnen und Aquarellieren

Jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.00 Uhr Seniorenraum, Altes Schulhaus.
Für Anfänger und Fortgeschrittene!
Neuzugänge sind herzlich willkommen.

Auskunft : A. Vollmer, Tel. 0781/53505

Jobbörse der Stadt Gengenbach

In unserer Jobbörse haben Betriebe, Firmen und Privatpersonen die Möglichkeit, kostenfrei Stellenangebote aus unserer Region auszuschreiben. Sollten Sie an einer Stellenausschreibung Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung (Redaktionsschluss: dienstags um 15 Uhr). Wir stehen Ihnen auch gerne für Rückfragen zur Verfügung.
BürgerService der Stadt Gengenbach, Hauptstraße 17 („Altes Kaufhaus“), Zimmer 3, Telefon: 07803/ 930 116,
E-Mail: wenk-christine@stadt-gengenbach.de

Die aktuellen Stellenangebote:

I. Die Gemeinde Berghaupten sucht eine/n Verwaltungsfachangestellte/n als Kassenverwalter/in
in Vollzeit (derzeit 39 Wochenstunden). Hauptaufgabe ist die Leitung der Gemeindekasse mit eigenverantwortlicher Erledigung aller Kassengeschäfte. Nähere Informationen zum Aufgabenfeld, zu unseren Erwartungen und unserem Angebot sind auf unserer Homepage unter www.berghaupten.de zu finden.

Schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Foto und Zeugniskopien bitte an: Gemeinde Berghaupten, Rathausplatz 2, 77791 Berghaupten. Für weitere Auskünfte stehen Bürgermeister Jürgen Schäfer (Tel. 07803 / 9677-20) und Rechnungsamtsleiter Robert Vogt (Tel. 07803 / 9677-50) gerne zur Verfügung

II. Reinigungspersonal
für die öffentlichen Bereiche und für die Stationen ab 01.03.2015 gesucht. Arbeitszeit von 6.00 – 10.15 Uhr (einschl. 0,25 Std. Pause), Stundenlohn 8,50 EUR, Wochenenddienst Sa./So (3 Std. alle 12 Wochen).
Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an Celenus Fachklinik Kinzigtal – Service, Wolfsweg 12, 77723 Gengenbach

III. Zimmermädchen
Gesucht wird ein flexibles Zimmermädchen auf 450-Euro-Basis. Einsatz ca. 3-4 Tage vormittags, auch am Wochenende.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an das Hotel-Restaurant Hirsch, Dorfstraße 9, 77791 Berghaupten, Telefon: 07803/93970

IV. Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r)
für Assistenzaufgaben gesucht - gerne werden auch Wiedereinsteiger(innen) angelernt. Wir sind für flexible Arbeitszeitmodelle im Minijob offen.
Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an: Zahnarztpraxis Dr. Roswitha Bauer, Friedenstraße 2, 77723 Gengenbach

V. Schüler/in im Anerkennungsjahr
Die Kindertagesstätte St. Georg Berghaupten sucht für das Kita Jahr 15/16 eine/n Schüler/in im Anerkennungsjahr. Weitere Informationen: 07803 92733-0, Anette Brüderle, Kita-berghaupten@t-online.de
Bewerbungen bis 26.02.15 an: Kita St. Georg, z.Hd. Anette Brüderle, Neudorfstr. 15, 77791 Berghaupten

VI. Lagerist/in
für Kfz-Betrieb in Gengenbach gesucht. Ausbildung im Kfz-Gewerbe von Vorteil.
Nähere Informationen unter 07803/96780 oder per eMail: service@auto-kern.de.

VII. Aushilfsbedienung
Bedienung für ein bis zwei Abende pro Woche gesucht. Nähere Information bei Familie Schilli unter 07803/964880 oder rebstock.fussbach@t-online.de

VIII. Pflegehelfer/-in, Betreuungskraft
in Teil- oder Vollzeit gesucht. Nähere Informationen bei Seniorenresidenz Kinzigtal, Auf dem Abtsberg 6, 77723 Gengenbach, Telefon: 07803/93470 oder E-Mail: info@sk-kinzigtal.de

IX. Altenpflegehelfer/-in, Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/-in oder Arzthelferin
zur Verstärkung unseres ambulanten Teams gesucht. Teilzeit oder Vollzeit
Nähere Informationen unter 07803/934793 oder per E-Mail: info@sk-kinzigtal.de

X. Bedienung
Für sonn-und feiertags freundliche Bedienung (m/w) gesucht. Ausflugslokal Bischoffsruh Telefon 07803/2759.

XI. Service-/ Reinigungskraft
Servicekraft (in Teilzeit oder auf 450-Euro-Basis) zum 01.04.2015 gesucht. Arbeitstage: Mittwoch-Sonntag (Wochenende im Wechsel oder nach Absprache)
Reinigungskraft (auf 450-Euro-Basis) für Ferienwohnungen, Arbeitszeit nach Vereinbarung
Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ferienhof Zapf in Schwaibach
Telefon 07803 / 5220 oder per Mail an ferienhof-zapf@gmx.de

Bereitschaftsdienste

Apotheken

Notdienst: täglicher Wechsel 8.30 Uhr

Samstag, 14.02.	Weingarten-Apotheke (Kulturforum), Moltkestr. 50 77654 Offenburg (Oststadt), Tel.: 0781-37717 Apotheke zur Eiche, Gustav-Rivinius-Platz 1 77756 Hausach, Tel. 07831-6335
Sonntag, 15.02.	Hirsch-Apotheke, Fischmarkt 3 77652 Offenburg (Innenstadt), Tel.: 0781/25891 Marien-Apotheke, Hauptstr. 57 77736 Zell a.H., Tel.: 07835-202
Montag, 16.02.	Einhorn-Apotheke Caunes, Hauptstr. 88 77652 Offenburg (Innenstadt), Tel.: 0781-77337 Apotheke Steinach, Hauptstr. 29 77790 Steinfach, Tel.: 07832-91840
Dienstag, 17.02.	Schwarzwald-Apotheke, Hauptstr. 19 77652 Offenburg (Innenstadt), Tel.: 0781-24864 Stadt-Apotheke Haslach, Hauptstr. 26 77716 Haslach i.K., Tel. 07832-2291
Mittwoch, 18.02.	Apotheke Haaß Schillerplatz, Zeller Str. 31 77654 Offenburg (Oststadt), Tel.: 0781-93590 Stadt-Apotheke Zell, Nordracher Str. 2 77736 Zell a.H., Tel. 07835-5007
Donnerstag, 19.02.	Marien-Apotheke Am Turm, Hauptstr. 24 77723 Gengenbach, Tel.: 07803-5710 Marien-Apotheke Schutterwald, Hauptstr. 73 77746 Schutterwald, Tel.: 0781-605830
Freitag, 20.02.	Löwen-Apotheke, Wilhelmstr. 9 77654 Offenburg (Oststadt), Tel.: 0781-36141 Löwen-Apotheke Niederschopfheim, Hauptstr. 25 77749 Hohberg (Niederschopfheim), Tel.: 07808-7139

Dr. med.
Christoph Dreher
Facharzt für Allgemeinmedizin | Hausarztpraxis

Sehr geehrte Patientinnen, sehr geehrte Patienten!

Am Rosenmontag und Fastnachtsdienstag ist die Praxis geschlossen.
An beiden Tagen können Sie sich ohne Termin von 08.00 - 22:00 Uhr in der Notfallpraxis am Klinikum in Offenburg vorstellen, oder Sie rufen den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 0180 5 19292460.

Am Aschermittwoch sind wir wieder mit den gewohnten Sprechzeiten für Sie da.

Ihr
Team der Praxis Dr. Dreher

Ärzte

Ökumenische Sozialstation St. Martin Gengenbach-Hohberg e.V.

Leutkirchstraße 32a, Telefon 07803/980540

Wir begleiten Sie und betreuen Sie zu Hause
- Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Behandlung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung
- Hausnotruf
- … Tag + Nacht, Sonn- und Feiertag
- Essen auf Rädern

Nähere Auskünfte und Beratung
Telefon: 07803/980540

Sozialstation Kinzigtal

Auf dem Abtsberg 6, 77723 Gengenbach
Telefon: 07803/934793, Fax: 07803/934774
- Pflege zu Hause –
Betreuung und Beratung rund um die Uhr.

Wir bieten kompetente medizinische und pflegerische Betreuung für alle Bereiche des täglichen Lebens. Dazu gehören:
- Körperpflege
- Hilfen im Haushalt
- Medizinische Behandlung nach ärztlicher Verordnung
- Nachbarschaftshilfe
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Diabetesberatung
- Beratung durch ausgebildete Wundmanager
- Unterstützung bei der Beantragung von Pflegegeld

Und vieles mehr.

Notfalltelefon 24 Stunden am Tag: 07803/934793
Hier erreichen Sie immer einen Mitarbeiter.

Pflege im Kinzigtal

Pflegend – Beratend – Betreuend
Leitung: Lieselotte Schilli und Harald Dierking
Am Winzerkeller 15, 77723 Gengenbach
Telefon 07803/980923, Fax 07803/980924

Der mobile Pflegedienst für Sie und Ihre Angehörigen, seit 19 Jahren.
- 24-Stunden-Betreuung
- Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

Dorfhelferin

Wir arbeiten für Familien im ländlichen Raum
- wenn die Mutter krank ist,
- wenn die Hausfrau in Kur ist,
- wenn ein Kind geboren wird,
- wenn aus anderen Gründen die Hausfrau und Mutter fehlt.

Melden Sie sich bei der Einsatzleiterin Fr. Stecher-Bartscher, Ohlsbach, Tel. 6933 oder **969912**

Deutsches Rotes Kreuz Gengenbach

Beratung und Auskunft im Sozialbereich:
0160/96351848 (Herr Litterst)

Sanitätsdienst:
Wir bitten alle Veranstalter, die einen Sanitätsdienst benötigen, sich mindestens vier Wochen vorher zu melden bei:
M. Schulz 0175/7091804 ab 17.00 Uhr

16. Februar 2015
Hans-Ulrich Schleihahn,
Lindenstraße 24 70 Jahre

16. Januar 2015
Josef Lienhard,
Neudorfstraße 20 85 Jahre

Notrufe • Störungsdienste Telefonnummern der Verwaltung

WICHTIGE RUFNUMMERN:	
Notrufe	
Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notfalldienst	01805 / 19292-460
Zahnärztliche Notrufnummer	0180 / 3 222 555 11
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 / 19240
Tiernotruf	0781 / 9 66 67 60
Bürger-Notfall-Telefon	0160 / 93 27 47 37
Ortenau Klinikum OG-Gengenbach	89-0
Sozialstation St. Martin	98 05 40
Sozialstation Kinzigtal	93 47 93
Polizeiposten Gengenbach	96 62-0
Dorfhelferinnen (Einsatzleitung)	6933
Kindertagesstätte St. Georg	92773-0
Grundschule	44 31
Schlosswaldhalle	4 06 30
Ziegelwaldschule (Hauptschule mit Werkrealschule) und Heinrich-Heine-Realschule Gengenbach	96 86-0
Marta-Schanzenbach-Gymnasium Gengenbach	93 88-0
Störungsdienste	
Wasser: Wassermeister Jürgen Lienhard	0172 / 7677450
Gas: badenova	0800 2 767 767
Strom: E-Werk Mittelbaden	07821 / 28 00
Kabelfernsehen: Kabel BW	0800 / 88 88 112
Landratsamt Ortenaukreis	0781 / 805-0

Gemeindeverwaltung Berghaupten	**07803 / 9677-0-**	**Durchwahl**
	Fax	-10
Bürgermeister	Jürgen Schäfer	-20
Einwohnermelde-, Passamt / Zentrale / Amtsblatt	Annette Singler, Andrea Lienhard	-30
Ratschreiber, Haupt- und Grundbuchamt	Ralf Hertle	-40
Rechnungsamt	Robert Vogt	-50
Gemeindekasse	Thomas Junker	-55
Vermietungen / Fundbüro	Beate Schätzle	-60
Bau- und Standesamt, Kinderbetreuung	Andrea Lienhard	-70
Förster (Gemeindewald)	Stefan Grimm	0162 / 2535729
Förster (Privatwald)	Josef Nolle	0162 / 2535726

Landratsamt

Landratsamt Ortenaukreis **Abfallwirtschaft** Eigenbetrieb

Abfallwirtschaft Eigenbetrieb

Am Rosenmontag, dem 16.02.2015, und Fastnachtsdienstag, dem 17.02.2015, sind nur die Deponien in Rust und Zunsweier geschlossen.
Alle anderen Deponien sind von 8:00-12:30 Uhr und von 13:00-16:45 Uhr geöffnet.

Bäume und Sträucher jetzt prüfen!

Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze dürfen in der Zeit vom **1. März bis zum 30. September** weder entfernt oder abgeschnitten, noch auf den Stock gesetzt werden. Auch Bäume mit Nestern oder brütenden Vögeln dürfen während der Vegetationszeit nicht beseitigt werden. Hierauf weist das Landratsamt Ortenaukreis hin.
In Haus- und Ziergärten sowie öffentlichen und privaten Grünanlagen, Sportanlagen und Friedhöfen ist es ganzjährig zulässig, Bäume zu beseitigen, wenn sie nicht wild lebenden Tieren als Fortpflanzungs- oder Ruhestätten dienen, also wenn sie keine Vogelnester, Spechthöhlen, Fledermaushöhlen oder -spalten oder ähnliches beherbergen. Bäume, die entweder als Naturdenkmal oder nach einer gemeindlichen Baumschutzsatzung geschützt sind, dürfen nicht entfernt werden.

Für gesetzlich geschützte Biotope gelten besondere Vorschriften. Handlungen, die zu einer Zerstörung oder nachhaltigen Beeinträchtigung der Biotope führen können, sind ganzjährig verboten.

Auskünfte zum Rodungsverbot und hierzu ggf. erforderliche Befreiungen erteilt das Amt für Umweltschutz beim Landratsamt Ortenaukreis unter Tel. 0781 805 1222.

Grundlagen Homöopathischer Behandlungen beim Pferd

Grundlagen homöopathischer Behandlungen beim Pferd vermittelt die Tierheilpraktikerin Angela Lamminger-Reith in einem Seminar am **Samstag, 28. März,** von 9 bis 16 Uhr im Gasthof Kinzigstrand, Reiherwald 1, Biberach/Kinzigtal. Veranstalter ist das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis. Die Kosten betragen 70 Euro pro Teilnehmer einschließlich Skript. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldungen beim Amt für Landwirtschaft bis zum 5. März unter Tel. 0781 805 7100. Die Zahl der Seminarplätze ist begrenzt.

Meisterprüfung in der Hauswirtschaft 2016

Ein Vorbereitungslehrgang zur Meisterprüfung in der Hauswirtschaft bietet das Regierungs-präsidium Tübingen ab Herbst an. Anmeldungen sind **bis spätestens 12. Juni 2015** beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 31, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen, einzureichen.

Zur Prüfung zugelassen wird, wer die Hauswirtschafterprüfung bestanden und über eine zweijährige Berufspraxis verfügt oder eine fünfjährige Berufspraxis nachweisen kann.

Zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung 2016 bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg einen 13-monatigen Lehrgang an. Der Unterricht beginnt am 14. September 2015 und endet im Oktober 2016 mit der letzten von sechs Prüfungen. Der Unterricht findet immer montags von 9:00 bis 17:00 Uhr statt. Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenfrei, die Prüfungsgebühr beträgt 300 Euro.

Das Anmeldeformular mit den beizufügenden Unterlagen und weitere Informationen erhalten Interessierte auf der Internetseite der Regierungspräsidien Baden-Württemberg www.rp.baden-wuerttemberg.de unter „Ausbildung“ oder direkt beim Regierungspräsidium Freiburg (0761 208 1240).

Tourist Information

Rathausplatz 2, 77791 Berghaupten
Tel. (07803) 2820
Telefax: (07803)92 71 96
e-mail: tourist-info-berghaupten@t-online.de

Öffnungszeiten ab 01. Oktober 2014
bis einschließlich 30. April 2015:
Montag und Donnerstag von 9.30 Uhr-11.30 Uhr

Unsere Partner
http:// www.kinzigtal.com
http:// www.schwarzwald-tourismus.com
http:// www.stadt-gengenbach.de
http://.www.ohlsbach.de

„Sagen und Mythen der Ortenau“
Die detaillierte Radkarte „Sagen und Mythen der Ortenau“ im Maßstab 1:65000 mit Tourenkärtchen erhalten Sie kostenlos in der Tourist Information.
Erkunden Sie die schönsten Strecken mit dem E-Bike oder dem Tourenrad.

Im Verkehrsbüro erhältlich:

Mountainbike-Karte „Vorderes Kinzigtal“ mit 12 Tourenvorschlägen für	6,90 Euro
Die Radwanderkarte	9,90 Euro
Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit detaillierten Kartenblättern von Freudenstadt durchs Kinzigtal bis nach Offenburg (Ringbuch)	14,80 Euro

Einkaufsgutscheine der Initiative „Einkaufen im Ort“ in der Tourist Info erhältlich.

Wanderkarte vom Vorderen Kinzigtal
für die Ferienregion Brandenkopf und Gengenbach für 6,90 EUR. Die Karte wurde vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord in Zusammenarbeit mit Ruppenthal Karografie und den Tourist Informationen komplett neu erstellt, ist sehr übersichtlich und mit einem Maßstab von 1:25000 der ideale Begleiter für die Wanderungen in der Umgebung. Dazu erhalten Sie das passende Heft mit insgesamt 41 Wandervorschlägen und Beschreibungen.

Kinzigtalradkarte
Wetterfest – reißfest – abwischbar – recycelbar – GPS-genau
Erhältlich zum Preis von 4,95 EUR im Verkehrsbüro.

Kinzigtäler Wanderbroschüren mit Tourentipps
Mit sieben neuen Broschüren ist das Kinzigtal nun zum Thema Wandern bestens aufgestellt.
Mit jeweils einer eigenen Broschüre stehen dem Wanderer im Gutachtal, Gastlichen Kinzigtal, Wolftal, Schiltach-Schramberg, in der Ferienregion Brandenkopf, sowie in Gengenbach mit Berghaupten/Ohlsbach abwechslungsreiche Tourenvorschläge zur Auswahl.
Bei jedem Tourentipp ist eine Kurzbeschreibung, eine Übersichtskarte und ein Höhenprofil mit Angaben zur Länge oder dem Gesamtanstieg der Wanderung zu finden. Die Wegführung orientiert sich an bestehenden Wegweisern des Schwarzwaldvereins. Eine separate Broschüre informiert über den Großen und Kleinen Hansjakobweg, den Jakobsweg, sowie über die Etappen des Westweges im Kinzigtal. Die Wanderbroschüren wurden in Zusammenarbeit mit der Förderung des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord realisiert.
Alle sieben Broschüren sind in einer handlichen Sammelmappe zum Preis vom 2,00 Euro oder auch einzeln in den Tourist-Informationen im Kinzigtal erhältlich. Zudem sind alle Touren im Erlebnisportal unter www.naturparkschwarzwald.de eingestellt und können dort heruntergeladen werden.

Aus dem Kindergarten

St.GEORG Kath. Kindertagesstätte Berghaupten

Kath. Kindertagesstätte
St. Georg Berghaupten

Hof- und Naturtag am 6.02.2015
Am letzten Freitag haben die Kinder von ihrer Exkursion einen riesigen abgesägten Baum mitgebracht. Was nun….?
Die Idee war schnell geboren:
„Wir machen einen Hexenbaum“
Gesagt, getan – die Kinder und ihre Erzieherinnen haben allerlei Buntes zusammengesucht, den Baum geschmückt und einen tollen Narrenbaum am Eingang der Kita aufgestellt.

Aus der Schule

Neues Profil an den Kaufmännischen Schulen Offenburg

Wirtschaftsgymnasium Profil „Finanzmanagement“ (WGF) als Schulversuch beantragt

Das Wirtschaftsgymnasium der Kaufmännischen Schulen Offenburg bietet – vorbehaltlich der Zustimmung des Schulträgers und der Schulaufsicht – ab dem Schuljahr 2015/2016 ein neues Profil „Finanzmanagement“ an. Mit diesem Profil wird das seit einigen Jahren erfolgreiche und bei Schülerinnen und Schülern beliebte Wahlpflichtfach „Finanzmanagement“ konsequent weiter entwickelt.

Das neue Profil beinhaltet in verstärktem Maße finanzwirtschaftliche Themen aus betrieblichen Prozessen und Fragen des privaten Vermögensmanagements. Schülerinnen und Schüler, die sich für dieses Profil entscheiden, werden Kompetenzen zur Lösung typischer finanzieller Probleme erwerben. Insbesondere erlangen sie finanzielle Handlungs- und Entscheidungskompetenzen sowohl in privaten wie auch beruflichen bzw. betrieblichen Bereichen.

Der vertiefte Umgang mit diesen Themen ermöglicht ein verantwortungsbewusstes zukünftiges Handeln und dient einer beruflichen Profilierung für anspruchsvolle Tätigkeiten in Führungspositionen in Wirtschaft und Verwaltung. Darüber hinaus wird die Studierfähigkeit der Abiturientinnen und Abiturienten in besonderem Maße gefördert.

Die genannten Kompetenzen sollen in dem neuen Profil WGF durch den Unterricht in dem sechsstündigen Profilfach „Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzen“ erlangt werden. Zusätzlich besuchen die Schülerinnen und Schüler in den drei Schuljahren das zweistündige Fach „Privates Vermögensmanagement“. Ergänzt wird der finanzwirtschaftliche Schwerpunkt durch das Fach „Sondergebiete der Finanzwirtschaft“, das in den Jahrgangsstufen 1 und 2 zu belegen ist und in dem wirtschaftsethische und markt- oder wirtschaftspsychologische Fragestellungen erörtert, Planspiele durchgeführt oder besondere Finanzierungs- und Anlageformen vorgestellt werden.

Interessierte Eltern, Schülerinnen und Schüler können sich über das neue Profil und das Anmeldeverfahren auf der Homepage der Schule (www.ks-og.de) informieren. Eine Anmeldung ist über das zentrale Onlineverfahren für Berufliche Schulen möglich. **Anmeldeschluss ist der 1. März 2015.**

Aus- und Weiterbildung

Volkshochschule Ortenau
Büro Gengenbach
Sibylle Lang
Im Winzerhof 77723 Gengenbach
Telefon: 07803 930 147
Telefax: 07803 930 142
E-Mail: sibylle.lang@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09:00-12:00 Uhr
vom 12.02-17.02.2015 ist das Büro geschlossen

Das gedruckte Programmheft ist im VHS-Büro, bei den Ortsverwaltungen, bei Banken, in vielen Geschäften und Apotheken kostenlos erhältlich. Das gesamte Programm mit Anmeldemöglichkeit steht auch unter 'www.vhs-ortenau.de'. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Übersicht über freie Plätze in Kursen im Februar/März 2015

Kreative Schreibwerkstatt (2.0102 GE)
Achtung: 1.Abend im Tagungsraum, Kultur- und Tourismus GmbH, Im Winzerhof,
Mi. 25.02.2015, 19:00-21:00 Uhr, 4 Abende, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Raum 51, Susanne Wetzel, 38,00 EUR inkl. Material und Kopien.
...die Worte fließen lassen, wohin sie wollen...Sie schreiben gerne oder wollen es schon lange einmal ausprobieren? Sie haben Freude daran, mit anderen Menschen Ihre geschriebenen Worte auszutauschen? Dann sind Sie herzlich eingeladen! In der Schreibwerkstatt lernen Sie vielfältige Schreibimpulse und Methoden aus der reichen Schatzkiste des Kreativen Schreibens kennen. Spielerisch und auf ungewöhnliche Weise werden Sie in Ihre Texte finden. Wir schreiben Short-Storys, Gedichte, Gruppentexte und vieles mehr. Um den kreativen Fluss nicht zu stören haben Bewertungen und innere Zensoren Urlaub. 'Thema verfehlt' gibt es nicht.

iPad - Grundlagenkurs (5.0120 GE)
Fr. 27.02.2015, 18:00-20:15 Uhr, 2 Abende, Gengenbach, Kultur- und Tourismus GmbH, Im Winzerhof, Tagungsraum, Dagmar Dutreuil, 52,00 EUR.
Sie besitzen ein iPad, aber wissen nicht richtig, wie Sie es bedienen und nutzen können? In diesem Kurs werden Ihnen die Grundlagen des Geräts vermittelt. Mithilfe praxisorientierter Beispiele lernen Sie Ihr iPad kennen, so dass Sie es nach der Schulung grundlegend bedienen können. Die Übungen sind einfach und verständlich, so dass Sie diese zu Hause nochmals üben können. Inhalte des Kurses: Tasten und Grundfunktionen, Organisation Ordner und Apps, Termine in Kalender eintragen, Kontakte verwalten, individuelle Einstellungen vornehmen. Voraussetzungen: Sie verfügen über ein eigenes iPad und bringen dieses mit vollem Akku in den Kurs mit.

English special – Auffrischen und festigen (4.0607 GE Z1)
Di. 03.03.2015, 19:30-21:00 Uhr, 6 Abende (Termine: 03.03., 10.03., 17.03., 07.04., 14.04., 21.04.2015), Gengenbach, Haupt- und Realschule, Raum 57, Brigitte Botos-Bucher, 29,00 EUR zuzügl. ca.4,00 EUR für Kopien.
Aktivieren und praktizieren Sie Ihr Englisch.
Practising English in daily situations. Would you like to practice your English in an interesting and relaxed atmosphere? This course will then be the right one for you. It will be a very lively course with the main focus on practising communication and expanding vocabulary. Talking about everything and anything with some grammar refreshing and consolidation, English for small talk and everyday life. Each evening will be a unit for itself with a special topic.
Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen aus mindestens 4-5 Jahren Englisch (Niveau A2/B1). Kursunterlagen werden gestellt.

Schüßler Salze und Homöopathie wirkungsvoll kombinieren (3.0408 GE)
Di. 10.03.2015, 19:30-21:00 Uhr, Di. 17.03.2015, 2 Abende, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Raum 72, Ines Kienlechner, 20,00 EUR.
Beide Heilmethoden betrachten die gesamte Einheit des Menschen, nämlich Körper, Geist und Seele und ergänzen sich er-

folgreich. Belastungen des alltäglichen Lebens führen zu dem Bedürfnis, schnell wieder gesund und fit zu werden. Daher ist eine Kombination naturheilkundlicher Methoden sinnvoll, um den Körper optimal zu unterstützen. Mit Hilfe anschaulicher Behandlungspläne können Heilimpulse der Homöopathie und die regulierenden Impulse der Schüßler Salze leicht in die Praxis umgesetzt werden.

Qi-Gong am Morgen (3.0119 GE)
Mi. 11.03.2015, 9:45-11:00 Uhr, 8 Vormittage, Gengenbach, Kultur- und Tourismus GmbH, Im Winzerhof, Tagungsraum, Dagmar Beck, 49,00 EUR.
Qi-Gong ist eine seit Jahrtausenden bewährte, aus China stammende Methode, zur Stärkung der Lebensenergie. Die leicht erlernbaren Übungen eignen sich für jedes Alter. Sie stärken und lockern den Körper, zugleich verbessern sie die Konzentration beruhigen den Geist und führen zu mehr Ausgeglichenheit. Bei schönem Wetter können wir auch im naheliegenden Park üben... Die Übungen finden vorwiegend im Stehen statt. Kommen Sie bitte in bequemer Kleidung.

Exklusiver Schmuck - selbst gemacht (2.1202 GE)
Mi. 11.03.2015, 19:00-22:00 Uhr, 2 Abende, Gengenbach, s' Werkstättli (von Frau Bahr), Klosterstraße 34, Iris Bahr, 27,00 EUR zuzügl. ca. 15,00 EUR für Material.
Ob selbstgefilzte Kugeln, mit Fantasie bestickt oder gefaltete Papierkugeln oder gehäkelter Perlenschmuck; mit diesen selbstgemachten Accessoires komplettieren Sie Ihr Outfit. Ganz individuell hergestellte Unikate liegen absolut im Trend und erfreuen Sie schon bei der Herstellung. Mitzubringen sind: kreative Ideen und Spaß am Selbermachen.

Wildkräuterführung in der Natur - Frühlingskräuter (1.1402 GE)
Sa. 21.03.2015, 15:00-18:00 Uhr, 1 Nachmittag, Berghaupten, Armbrusters Hof, Obertal 5, Ulrike Armbruster, 19,00 EUR ggf. zuzügl. 5,00 EUR für Kräutermischung.
Die Wildkräuterführung wird in der Natur durchgeführt und dauert etwa 1,5 Stunden. Dabei werden der Jahreszeit entsprechende Kräuter gesammelt und deren Verwendung erklärt. Danach wird ein Kräuterimbiss mit Kostproben verschiedener Kräuterspezialitäten serviert und das erworbene Wissen durch ein Geschmackserlebnis vertieft. Während des Kurses besteht außerdem die Möglichkeit einen Kräuteressig, Kräuterlikör oder Kräuterwein herzustellen (zusätzlicher Unkostenbeitrag 5,00 EUR). Die Führungen werden von der ausgebildeten Kräuterpädagogin Ulrike Armbruster durchgeführt. Bitte festes Schuhwerk und Schreibzeug mitbringen.

Vegetarische Küche aus aller Welt II: Kulinarisches Indien (3.0715 GE)
Mi. 25.03.2015, 18:00-21:45 Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Schulküche, Michaela Thies-Mock, 21,00 EUR zuzügl. ca. 12,00 EUR für Lebensmittel und Kopien.
Exotisch, aromatisch und vielfältig - so schmeckt Indien. Mit ihrer Vielfalt von exotischen Gewürzen bietet die indische Küche eine Vielzahl köstlicher vegetarischer Gerichte. Lassen Sie sich von den geheimnisvollen Aromen überraschen, wenn wir verschiedene landestypische Speisen zubereiten. Bitte folgendes mitbringen: Getränke nach Wahl, scharfes Messer, Küchenschürze, Wischlappen, Geschirrtücher, Spülschwamm, und Boxen für evtl. Reste.

Frei reden, sicher auftreten, überzeugen (5.0003 GE)
Fr. 27.03.2015, 18:30-21:30 Uhr, Sa. 28.03.2015, 10:00 - 17:00 Uhr (mit Pausen), 1 Wochenende, Gengenbach, Kultur- und Tourismus GmbH, Im Winzerhof, Tagungsraum, Reinhard Braun, 78,00 EUR inkl. Getränke, Unterlagen und TN-Bescheinigung.
Freies Reden soll überzeugend, informativ und interessant sein. Im Seminar werden kurze Reden und Berichte effektiv vorbereitet und frei vorgetragen. Sie bekommen individuelle Rückmeldung für Ihr persönliches überzeugendes Auftreten. Inhalte: Reden und Gespräche zielgerichtet vorbereiten; Inhalt, Gliederung und Aufbau des Manuskriptes; überzeugende sprachliche Gestaltung; freies Reden mit Hilfe eines Stichwortkonzeptes; selbstbewusstes Auftreten und freies Vortragen, überzeugen, Umgang mit Redehemmungen und Lampenfieber; Körpersprache wirkungsvoll einsetzen; eigene rhetorische Stärken und Schwächen erkennen; Ideen, Tipps und Ratschläge für verschiedene Redesituationen.

Vorschau:
Papierwerkstatt - einfache Buchbindetechnik (2.1204 GE)
Mi. 15.04.2015, 18:30-21:30 Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Raum 50, Susanne Wetzel, 18,00 EUR zuzügl. ca. 5,00 EUR für Material.

Gesprächs- und Verhandlungsführung (5.0004 GE)
Fr. 17.04.2015, 18:30-21:30 Uhr, Sa. 18.04.2015, 10:00 - 17:00 Uhr (mit Pausen), 1 Wochenende, Gengenbach, Kultur- und Tourismus GmbH, Im Winzerhof, Tagungsraum, Reinhard Braun, 78,00 EUR inkl. Getränke, Unterlagen und TN-Bescheinigung.

Die eigene Webseite erstellen mit Joomla! (5.0117 GE)
Mo. 20.04.2015, 18:30-20:45 Uhr, 5 Abende, Gengenbach, Haupt- und Realschule, EDV-Raum, Dieter Heilmann, 93,00 EUR zuzügl. ca. 15,00 EUR für Seminarunterlagen, inkl. TN-Bescheinigung.

Cocktails mixen (3.0736 GE)
Di. 21.04.2015, 19:00-22:00 Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Schulküche, Thorsten Kubisch, 45,00 EUR inkl. 25,00 EUR für Getränke.

Weitere Infos zu den Kursen sind im Programmheft oder unter www.vhs-ortenau.de erhältlich. Anmeldungen (für Kurse) müssen in schriftlicher Form bei der VHS eingehen, z. B. mit Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder über Internet.

VHS Berufliche Weiterbildung - Lehrgangsstart 2015

Ausbildung zur/zum Städt. HauswirtschafterIn
Weiterbildungsinteressierte haben die Möglichkeit sich bei der VHS in Offenburg über Fortbildungslehrgänge zu informieren – alle Teilzeit-Lehrgänge schließen mit staatlich anerkannter Prüfung ab.

Am Montag, den 21.09.2015 startet die „Ausbildung zum/zur Städtischen HauswirtschafterIn“, die sich vor allem für BerufswiedereinsteigerInnen nach der Elternzeit oder für Personen, die sich im hauswirtschaftlichen Bereich neu orientieren wollen, eignet.
Idealerweise sollten Interessenten bereits mindestens 4,5 Jahre als ArbeitnehmerIn in der Hauswirtschaft gewesen sein bzw. einen eigenen Haushalt mit mindestens einer zu betreuenden Person geführt und dabei höchstens 21 h / Woche nebenberuflich gearbeitet haben. In beiden Fällen wäre dadurch die Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung erfüllt.
Die Abschlussprüfungen zum/zur HauswirtschafterIn mit Schwerpunkt „städtische Hauswirtschaft“ (§ 45,2 BBiG) erfolgt im Frühjahr/Sommer 2016. Der Unterricht für diesen Teilzeitlehrgang findet montags und mittwochs am Nachmittag statt und umfasst insgesamt ca. 300 Unterrichtsstunden, dazu kommen Praktikumszeiten.

Infoveranstaltung
Ausbildung zum/zur Städt. HauswirtschafterIn
Dienstag, 24.02.2015 – 17:00 Uhr im Unterrichtsgebäude der VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2 – 4, Raum 306. Lehrgangsbeginn Herbst 2015.

Weitere Lehrgänge
- Abendhauptschule, Vorbereitungslehrgang Hauptschulabschluss (Herbst 2015)
- Ausbilder/Ausbilderin - Ada-Schein (verschied. Termine im Frühjahr 2015)
- Veranstaltungsfachwirt/Veranstaltungsfachwirt (Herbst 2015)

Beratung und Anmeldung für alle Lehrgänge: Ansprechpartnerin Karin Weißer, 0781/9364-223, ka-rin.weisser@vhs-offenburg.de oder www.vhs-offenburg.de

Weitere Bildungsangebote

Gewerbeakademie Offenburg

Projektmanagement für die Praxis erprobt
Die Gewerbe Akademie Offenburg führt am **12. und 13. März** einen Kurs **„Projektmanagement** – Arbeitstechniken und Führen im Projekt“ durch. Die Teilnehmer lernen hier praxiserprobte Arbeitstechniken, erfolgreiche Vorgehensweisen und motivierendes Verhalten im Projektmanagement. Sie können Projektteams professionell zusammenstellen und führen. So wird vermittelt, wie man Projekte professionell startet, wie Projektteams gebildet und motiviert werden. Zeit-, Konflikt- und Stressmanagement verbessern sowie die Moderation und Visualisierung von Projekten gehören ebenfalls mit zum Inhalt des Seminars.

Der Lehrgang ist zertifiziert. Daher können die Kosten bis zu 30 beziehungsweise 50 Prozent mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 105 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

„Erfolgreicher Vertrieb in den USA - Strategien und rechtlicher Rahmen“

IHK - Veranstaltung am 4. März 2015 von 9:30 - 12:30 Uhr
Die US-Wirtschaft boomt. Präsident Obama hat mit einer Rede zur Lage der Nation sein Volk weiter motiviert. „Tonight, we turn the page“, sagte er, und betonte im Verlauf der Rede vor allem die wirtschaftliche Bedeutung des Mittelstands sowie die Absicht, diesen weiter zu stärken.
Die USA stellen mit rund 320 Mio. Einwohnern einen der größten Märkte mit der höchsten Kaufkraft pro Kopf dar. Rund 3.500 deutsche Firmen nutzen diese Chance bereits und sind mit eigenen Produktionsstätten und Vertriebsgesellschaften in den 50 Bundesstaaten vertreten. Die USA sind zugleich für deutsche Exporteure neben China der wichtigste Zielmarkt außerhalb der EU.
Welches Potenzial bietet der US-Markt für deutsche Produkte? Welche Vertriebswege kommen in Frage? Wie sind Eigentumsvorbehalt, Produkthaftung etc. geregelt? Welches sind die kritischen Eckpunkte des U.S.-Steuersystems? In unserer IHK-Veranstaltung können Sie sich über diese und viele weitere Fragen zum Markteintritt und Ausbau Ihrer Aktivitäten in den USA informieren.
Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 4. März 2015 von 9:30 bis ca. 12:30 Uhr in der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg statt. Teilnahmegebühr pro Person: 50,00 Euro für IHK-/HWK-Mitglieder.
Ansprechpartnerin USA
Martina Weinhold
IHK Südlicher Oberrhein
Referentin Außenwirtschaft
Tel.: 0761/3858-122
E-Mail: martina.weinhold@freiburg.ihk.de

Zimmer-Meister-Kurs für Ingenieure

Der deutsche Meisterbrief ist auch in Zeiten akademischer Bildung der Garantieschein für Ihre Berufskarriere. Deshalb bieten wir Zimmerern mit Ingenieurstudium einen Spezialkurs an. Der zwanzigwöchige Vollzeitkurs berücksichtigt Ihr umfangreiches bautechnisches Wissen und ergänzt sinnvoll die Kenntnisse und Fertigkeiten für die erfolgreiche Berufskarriere im Holzbau.
In 3 Vollzeit Unterrichtsblöcken vom
29.06.2015 - 07.08.2015
31.08.2015 - 11.09.2015
05.10.2015 - 18.12.2015
bereiten wir Sie auf die Meisterprüfung (Teil 1/3/4) vor der Handwerkammer Ulm vor
Anmeldeschluss 18.05.2015
Informationen und Anmeldung unter:
Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach
Wolfgang Schafitel – 07351 44091 55
Email: schafitel@zaz-bc.de
www.zimmererzentrum.de

Sprechtage

Deutsche Rentenversicherung

Außenstelle Offenburg:
Okenstr. 27, 77652 Offenburg,
Tel. 0781 / 63915-0, Fax: 0781 / 63915-20

Sprechzeiten:

Montag bis Mittwoch	8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Eine vorherige telefonische Terminvereinbarung wird empfohlen.

Bitte bringen Sie zur Beratung die vorhandenen Versicherungsunterlagen und den gültigen Personalausweis mit.

Der Sozialverband VdK informiert.

Die nächsten Sprechtage des Sozialrechtsreferenten Herrn Harry Krellmann **finden statt: in der VdK- Regionalgeschäftsstelle in Offenburg, Hauptstr. 108**

Alle Sprechzeiten-Termine im Februar 2015:
jeweils: dienstags den, 03./ 10./ u. 20.02. 2015
zusätzlich donnerstags den,12.,/ 19., u. 26.02.2015
nur nach telefonischer Terminvereinbarung!
Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg

Außensprechstunde Offenburg
14-tägig, dienstags von 13-16 Uhr
Kostenlose Information, Beratung und Begleitung für krebskranke Menschen und deren Angehörige.
Stegermattstr. 26, Offenburg (Stadtteilzentrum)
Terminvereinbarung über das Sekretariat Freiburg
Tel.0761/ 270 77500 Mo.-Fr. 9.00-13.00
email: krebsberatungsstelle@uniklinik-freiburg.de
www.krebsberatungsstelle-freiburg.de

Schwanger - und in Not?

Trauen Sie sich, sprechen Sie mit uns.
Wir garantieren Anonymität und Verschwiegenheit!

Telefon 0800-1166737
0800-11 Moses
Beratung rund um die Uhr, anonym und kostenlos.
www.moses.ortenau.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.

Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg
Telefon: (0761) 26 122
Telefax: (0761) 36 123
E-Mail: info@bvsb.org
www. bsvsb.org

Wir bieten kostenlose und firmenunabhängige Beratung für sehbehinderte und blinde Menschen. Dies umfasst: Alltagshilfsmittel, elektronische Lesehilfen und Rehabilitationstraining. Außerdem helfen wir bei der Beantragung von Blinden- oder Sehbehindertenangelegenheiten (Schwerbehindertenausweis, Lesegerät oder Vorlesesysteme. Bei entsprechenden Voraussetzungen die Antragstellung auf Landesblindenhilfe).

Vereine und Organisationen

Freiwillige Feuerwehr Berghaupten

Jahreshauptversammlung
Samstag, den 21.02.2015, findet um **20:00 Uhr** die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr satt. Teilnehmer sind alle Aktiven-, Alterskameraden sowie die Jugendfeuerwehr.

Beginn: 20:00 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht des Jugendfeuerwehrwarts
6. Bericht des Kommandanten
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Ansprache des Bürgermeisters / Entlastung
9. Wahl eines Wahlleiters
10. Neuwahlen
    a) 1. Kommandant
    b) 3. Kommandant
    c) Feuerwehrausschuß (1 Sitz)
11. Beförderung von Feuerwehrkameraden
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

SV Berghaupten

Fußballsport:

Samstag, 21.02.2015
14.30 Uhr: SVB – FV Waltersweier (Vorbereitung)

Dienstag, 24.02.2015
19.00 Uhr: FC Kirnbach – SVB (Vorbereitung)

Samstag, 28.02.2015
18.00 Uhr: SV Ortenberg – SVB (Vorbereitung)

Einladung zur 69. Jahreshauptversammlung
Am **Freitag, 13.03.2015**, findet um 20.00 Uhr im SVB-Clubhaus die jährliche, ordentliche Jahreshauptversammlung statt. Anträge, die an diesem Termin behandelt werden sollen, müssen bis spätestens Mittwoch, 11.03.2015, schriftlich beim Präsidenten Robert Harter, Lindenstr.31a, 77791 Berghaupten, eingereicht werden. Die Tagesordnung liegt im Vereinslokal, Bellenwaldstr. 32, aus und ist auf der Homepage zu finden.

Freundes- und Förderkreis für Kinder und Jugendliche in Berghaupten e.V.

www.foerderverein-berghaupten.de

VORANZEIGE - Mitgliederversammlung
Wir möchten alle recht herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung einladen.
Wir freuen uns über jeden Teilnehmer, auch wenn Sie kein Mitglied sind. Nutzen Sie die Gelegenheit, eigene Vorschläge und Ideen mit einzubringen.
Dienstag, 17.03.2014 – 20:00 Uhr – Seniorenraum (Altes Schulhaus).

Tagesordnungspunkte:
1.) Begrüßung und Eröffnung
2.) Berichte und Aussprachen:
- Rückblick 2014
- Kassenbericht Schatzmeisterin
- Bericht der Kassenprüfer

3.) Entlastung der Vorstandschaft
4.) Programm und Haushaltsplan 2015
5.) Anträge und Verschiedenes

FRÜHLINGS-FLOH-NACHT
Die Ausgabe der Kommissionsnummern für den Second-Hand-Basar des Fördervereins läuft und sind ab sofort erhältlich bei Katja Feißt (Tel.:07803-600381) oder Ariane Obert (07803-502041).
Der nächste Second-Hand-Basar selbst findet am Freitag, 20.03.2015 wieder als „Floh-Nacht“ von 18:00 – 20:00 Uhr in der Schlosswaldhalle statt!

Gesundes Frühstück an der Grundschule
Nächster Termin für das Gesunde Frühstück an der Grundschule: **Mo. 23.02.2014!**
Weitere Termine: Jeweils Montag, 09.03. / 23.03.

Alle Termine und weitere Informationen auf unserer Internetseite: www.foerderverein-berghaupten.de

SKICLUB BERGHAUPTEN e.V.

SKI, TENNIS, SNOWBOARD, FREIZEIT SPASS

Skigymnastik in der Schlosswaldhalle
Erwachsene
Montags: 19:00 - 20:00 Uhr
Immer am letzten Montag eines Monats gibt's im Anschluss an die Skigymnastik ein gemütliches Beisammensitzen im Schützenkeller mit heißen Bauernwürsten und Getränken

Bambinis
Das Bambinitraining ist beendet. Es findet keine Skigymnastik mehr statt.

Jugendliche + Rennmannschaft
Mittwochs: 19:00 - 20:30 Uhr

27. Februar – 01. März 2015
Skifreizeit auf der Emmendinger Hütte
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
auf der Emmendinger Hütte.
Infos bei Elmar Klawonn, Telefon 07803/ 980808 und auf der Homepage

07. März 2015
Wintersporttag der Sparkassenstiftung Gengenbach für Jugend, Kultur und Soziales
Keine Voraussetzungen, alle Klassen
Eigenbeteiligung 10EUR. Anmeldungen nur in den Geschäftsstellen der Sparkasse Gengenbach.
Infos bei Michael Bahr, Tel.: 0175/5954271 und auf der Homepage

24. – 28. März 2015
Skifreizeit für Erwachsene
Diese Freizeit ist bereits ausgebucht.

Weitere Infos und Termine auf:
www.skiclub-berghaupten.de

TTC Berghaupten

Liebe Tischtennisfreunde!

Voranzeige: Erstes Training nach der Fastnacht ist am Freitag, den 20. Februar.

Rückblick:
Unsere 2. Jugend erkämpfte sich in Lahr einen knappen 6:4 Erfolg. Super Jungs!!!

Auch wenn man bis zum Schluss zittern musste…die 1. Herren-Mannschaft siegt in Ottenheim hauchdünn mit 9:7. Ein ganz wichtiger Sieg.

Noch nicht ausgeschlafen hatte wohl die 2. Mannschaft. Sie holte sich in Schiltach eine 9:0 Klatsche ab.

Besser machte es wieder die 4. Mannschaft. Sie nahm in Rammersweier beim 7:7 wenigstens einen Punkt mit.

Im Bezirkspokal schlug unsere „Zweite" sensationell den Gegner aus Durbach mit 4:3 und ist nun im Halbfinale.

Ramba, Zamba, Ramba Zamba…..

Was hab ich äich letscht Woch´ versproche
Ich hab dä Brode long schu groche

Was für ä toller Obend war des gescht
Unn so viel Stars bi uns als Gäscht

Am Sunndig hab ich schun vernumme
Welle viel vun denne widder kumme

Unn nomol zeige ihre Kunst
Zum g`winne vun dä Juri d`Gunst

Drum losse äich nit länger ploge
Mir sähne uns am Sunndig Obe

Narri, Narro…..dä TTC, der isch halt so…

Weltladen Arche

Ihr Fachgeschäft für Fairen Handel

Winterzeit-Teezeit
Tipp: Ingwer-Lemongras
Schonend hergestellter,reiner Gewürztee, mit angenehmer Schärfe und der Frische von Lemongras, aus ökologischem Anbau.
Wir feuen uns auf ihren Besuch.
Ihr Arche Team

Öffnungszeiten:	Freitag:	16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
	Samstag:	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Seniorenhilfe PLUS e. V.

Wir sind ein gemeinnütziger Verein für Senioren, der pflegende Angehörige entlastet und kostenfrei bei allen Seniorenfragen berät, informiert und unterstützt.
-Pflege- und Sozialberatung-
Wie erhalte ich eine Pflegestufe?
Bei Eintritt in eine Pflegestufe erhalten Sie Geld von Ihrer Pflegekasse. Wir beraten Sie, wie die Einstufung in eine Pflegestufe erfolgt.
Unsere Sprechstunden sind:
dienstags von16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung.

Unsere Sprechstunde Wohnberatung:
dienstags von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung.
Unsere Geschäftsstelle und den Treffpunkt für Veranstaltungen finden Sie in der Grabenstraße 21 in 77723 Gengenbach.
Ansprechpartner:
Monika Köbele Telefon 0 78 03 - 921 4661
Martina Quadbeck Telefon 0 78 03 – 93 470

Mehr Geld aus der Pflegeversicherung
Pflegestärkungsgesetz tritt am 1. Januar 2015 in Kraft
Ob ambulant, stationär, teilstationär oder in Wohngruppe lebend erhalten Pflegebedürftige ab der Pflegestufe 0 (geringer Pflegebedarf) bis zur Stufe III (Schwerstpflege) erhebliche Verbesserungen der Leistungen aus der Pflegeversicherung. Für alle Pflegebedürftigen und deren Angehörigen halten wir Infoveranstaltungen ab, in denen sie sich eingehend über die Verbesserungen informieren können. Hier erfahren Sie, welche Leistungen sich für ihren speziellen Fall verbessern. Termin ist am **Donnerstag, 19. Februar 2015 um 18.00 Uhr** in der Geschäftsstelle der Seniorenhilfe Plus e.V., Gengenbach. Referent ist Josef Grass, Pflegeteamleiter, AOK Südlicher Oberrhein. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung zu den Vorträgen, telefonisch unter 07803/ 9214661 oder per E-Mail: kontakt@shp-gengenbach.de.

Geben Sie Kriminellen keine Chance und bleiben Sie sicher
Sicherheit in den eigenen vier Wänden und im Wohnungsumfeld gehört zu den grundlegenden menschlichen Bedürfnissen. Ein Einbruch in den eigenen vier Wänden bedeutet für viele Menschen, ob jung oder alt, einen großen Schock. Es ist aber auch Vorsicht geboten, wenn Fremde an der Haustür läuten. Schauspielerisch begabte Diebe und Betrüger verwenden im Grunde nur wenige Tricks, zu denen sie sich immer neue Varianten einfallen lassen. Diese Diebe und Betrüger verfolgen nur ein Ziel, sie möchten in die Wohnung gelangen. Wer diese Tricks kennt, lässt sich so schnell kein X für ein U vormachen. In unserer Veranstaltung, am **10.03.2015 ab 18.00 Uhr geht Jürgen Henninger** auf diese Tricks und andere Themen ein, wie z.B. auf ungebetene Gäste, Tricks an der Haustür, Vorsicht, falscher „Enkel“, windige Geschäftemacher, Langfinger haben keine Chance, Unterwegs auf Nummer sicher und wie Sie sich dabei mit hilfreichen und Erfolg versprechenden Tipps aus der Erfahrung des Referenten schützen können. Die Veranstaltung findet in der Seniorenhilfe Plus e.V., Grabenstraße 21 in Gengenbach statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten.Telefon 07803 – 9 21 46 61.

Computerkurs „Digitale Fotos bearbeiten“
Wir bieten an vier Terminen das Thema „Digitale Fotos bearbeiten“ mit den Inhalten: Fotos in PC speichern, Fotos in Dokumente einfügen, Fotos bearbeiten und Fotos ausdrucken an. Der Kurs basiert auf Windows 7. Bei diesem Kurs werden Computerkenntnisse vorausgesetzt. Interessenten können sich gerne telefonisch unter der Nummer 07803/93470 oder per E-Mail kontakt@shp-gengenbach.de anmelden. Schulungsleiterin Brigitte Joos freut sich über Ihre Anmeldung.
Neuer Kurs ab Montag, 02.03.2015 von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Wie Sie Zeit für sich bekommen?
Wünschen Sie sich ein paar Stunden nur für sich? Möchte Ihr demenzkranker Angehöriger in behüteter Runde ein paar frohe Stunden genießen? Dann haben wir das richtige Angebot für Sie: **Betreuungsgruppe in Ohlsbach. Jeden Freitag jeweils von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr** betreuen erfahrene Mitarbeiter Ihren Angehörigen, damit Sie sich in dieser Zeit erholen können, um neue Kraft zu tanken. Dabei legen wir viel Wert darauf, dass sich unsere Gäste wohlfühlen. Der Tag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück und wird mit verschiedenen Angeboten wie z. B. singen oder Gymnastik fortgesetzt. Nach dem Mittagessen gibt es weitere Aktivitäten, die mit einem Kaffeekränzchen abgerundet werden. Es gibt viel Zeit für Unterhaltung und Geschichten erzählen. Unser Fahrdienst holt Ihren Angehörigen gerne von zuhause ab. Die moderaten Kosten – 30 EUR für die Betreuung, 3 EUR Fahrtkosten – werden von der Pflegekasse übernommen. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne wie die Kosten von den Pflege- und Krankenkassen bzw. anderen Sozialleistungsträgern geregelt werden. Gerne helfen wir Ihnen. Rufen Sie uns an: Frau Monika Stecher-Bartscher 07803/6933 oder Frau Monika Köbele 07803/9214661.

Rommé, Mensch ärgere dich nicht und Co. Der fröhliche Spielenachmittag. in der Seniorenhilfe PLUS e.V., Gengenbach
Spielen macht Spaß und ist keine Frage des Alters. Bei Kaffee und Kuchen treffen wir uns vierzehntägig montags 14.30 bis 16.30 Uhr zum gemeinsamen Spielen in der Seniorenhilfe PLUS e.V. in Gengenbach. Ob Kniffel, Halma, Mühle oder Rummikub, alles ist möglich und macht in einer Runde viel mehr Spaß. Gute Laune ist inklusiv.
Sie können gerne auch Ihre eigenen Spiele mitbringen und diese vorstellen. Mit dem Nachmittag wollen wir auch Menschen zum Mitmachen bewegen, die sonst weniger Gelegenheit zum gemeinsamen Spielen haben. Denn wer in der Gemeinschaft spielt, pflegt seine soziale Einbindung in die Gesellschaft und beugt somit der Vereinsamung vor. Trauen Sie sich und machen Sie mit! Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen bitten wie um Anmeldung. Telefon 07803 – 9 21 46 61 **Nächster Termin: Montag, 23.02.2015 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.**

Eins rechts – eins links…. Strick-, Stick- und Häkelnachmittag für Jung und Alt, jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat ab 14.30 bis 16.30 Uhr in der Seniorenhilfe PLUS e.V., Gengenbach
Wir stricken und häkeln Trendiges von Kopf bis Fuß, egal ob Mützen (Boshi), Stulpen, Schals (Loops) oder warme Socken. An diesen Nachmittagen können die Jüngeren etwas von den Älteren lernen. In gemütlicher Runde bei einer Tasse Kaffee, wird gehäkelt, gestrickt, gestickt und Erfahrungen, Ideen und Muster ausgetauscht. Sollten Sie noch kein Handarbeitshandwerkszeug in den Händen gehalten haben, sind Sie bei uns auch als totaler Anfänger willkommen. Sie lernen hier in der Gruppe die verschiedenen Techniken unter Anleitung von **Tanja Simard und Karin Rehm** kennen, die in fast jeder ausweglosen Situation ihre Hilfestellung anbieten. Mitzubringen sind Wolle, Häkel- und/oder Stricknadeln oder Ihre angefangene Handarbeit. Gute Laune ist inklusive.

Haben Sie Lust das Gedächtnis mit Spaß und Freude zu trainieren?
Gezieltes Lernen oder Gedächtnistraining stimuliert unsere Gehirnzellen. Geistig aktive Menschen zeigen eine deutlich verbesserte Lebensqualität sowie eine höhere Lebenserwartung. Deshalb sind alle eingeladen, die Interesse, Lust und Freude an der aktiven Gestaltung ihres Älterwerdens haben. Es handelt sich um keinen aufeinander aufbauenden Kurs, deshalb ist der Einstieg jederzeit möglich. Termin: Jeden zweiten Mittwochnachmittag. **Nächster Termin: Mittwoch, 18.02.2015 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr** in der Seniorenhilfe plus e. V., Grabenstraße 21, Gengenbach. Kostenbeitrag: 2,50 EUR pro Termin und Teilnehmer.

Erzählcafé
Das Erzählcafé möchte Menschen die Gelegenheit geben, gemeinsam Erinnerungen wachzurufen und auszutauschen und Gefühle wieder lebendig werden zu lassen. „Schnupperer“, die unser Erzählcafe´ kennen lernen möchten, um in Erfahrung zu bringen, ob unser Angebot etwas für sie ist, sind herzlich bei uns willkommen. Das Erzählcafé findet alle 14 Tage statt. **Nächster Termin: Mittwoch, 25.02.2015 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr.**

Sturzprophylaxe - „In Bewegung bleiben – Stürze und die Folgen vermeiden“ (Gymnastik)
Mit gezielten einfachen Übungen zur Kräftigung der Muskeln können Sie dazu beitragen, auch im Alter beweglich zu bleiben. (Kostenbeitrag auf Anfrage)
Kursleitung: Thomas Ruck, Sportphysiotherapeut, Osteoporose-Trainer (OSD)
Jeden Freitag von 11:00 bis 11:45 Uhr in den Räumen der Seniorenhilfe.

Besuchen Sie uns auch im Internet. Hier finden Sie alle Termine und Infos immer aktuell: www.shp-gengenbach.de

Gengenbacher **Pflegenetzwerk**

Pflege- und Betreuungsheim Ortenau Klinikum
Ökumenische Sozialstation St. Martin
Pflegeheim am Nollen

Wir helfen Ihnen im Alter und bei Krankheit.
Wir informieren Sie rundum: in häuslicher Pflege, Betreuung, Wohnen im Alter sowie Essen auf Rädern.

Wir beraten Sie in Finanzierungsfragen.
Wir helfen Ihnen gemeinsam und professionell.
Wir arbeiten gemeinnützig.

Wir sind aktiver Partner des Familien- und Seniorenbüros und empfehlen deren Angebote und Veranstaltungen.

Unsere Ansprechtelefone:

07803 / 80 51 12	Pflege- u. Betreuungsheim Ortenau Klinikum
07803 / 98 05 40	Ökumenische Sozialstation St. Martin
07803 / 89 85 41	Pflegeheim am Nollen
07803 / 9214848	Charlotte-Vorbeck-Haus

Unsere Angebote:

Wohnform der Zukunft ? !
„Betreutes Wohnen“ und mehr.....
Wollen Sie hierüber näheres wissen?
Heinz Litterst gibt Ihnen Auskunft, Tel. 0160 963 518 48

Tagesbetreuung im Charlotte-Vorbeck-Haus
Tel. 07803/9214848
Durch die zentrale Lage im Herzen der Stadt wird dem Gast ermöglicht am öffentlichen Leben teilzunehmen.
Im Mittelpunkt stehen Pflege von sozialen Kontakten und die Vermittlung von Hilfestellungen für den Alltag.
Alle Gäste mit und ohne Pflegestufe werden fachlich kompetent betreut. Gehbehinderte oder auf Rollstuhl angewiesene Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.
Die Einrichtung ist täglich von 8.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Kompetente Beratung in Pflege- und Betreuungsfragen jeden Mittwoch ab 11.00 Uhr
Machen Sie davon Gebrauch.

Internet-Café für Senioren / -innen im Charlotte-Vorbeck-Haus
Kommen Sie ins Internet-Café des Gengenbacher Pflegenetzwerkes. In Kooperation mit dem Familien- und Seniorenbüro bieten wir ein Internet-Café für Seniorinnen und Senioren an.
Das Internet-Café im Charlotte-Vorbeck-Haus in der Klosterstraße 18 a (hinter dem katholischen Gemeindehaus St. Marien) ist von Montag bis Freitag jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet.
Auf Wunsch steht Schulungspersonal zur Verfügung.

Begegnungsstätte im Charlotte-Vorbeck-Haus
Zur Begegnung laden wir alle Bürgerinnen und Bürger ein.
Dabei besteht bei einer Tasse Kaffee oder einem sonstigen Getränk die Möglichkeit an den verschiedensten Aktivitäten mitzuwirken oder diese einfach erleben.

Der Aktivitätenstrauß umfasst:
Geschichten vorlesen, gemeinsames Singen, Rätselraten oder Basteln, gemeinsames Backen oder Obstsalat herrichten, Zeitung lesen, Informationen über das tägliche Geschehen in der Region und in der Welt, themenbezogene Gedichte oder Gespräche, Bewegungsübungen, Spaziergänge und Vermittlung von Informationen die mit Pflege und Betreuung zusammenhängen.

Internetadressen der Partner des Gengenbacher Pflegenetzwerkes:
www.sozialstation-gengenbach.de
www.pflegeheim-am-nollen.de
www.pflege-betreuung.ortenau.de

Arbeiterwohlfahrt Gengenbach
www.awo-ortenau.de

Angebote im Monat Februar 2015

AWO-Treff am Nollen

Termin:	monatlich (mittwochs)
Programm:	nach Ankündigung
Ort:	Gemeinschaftsraum Betreutes Wohnen, Nollenstr. 11
Zeit:	14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Zu den Veranstaltungen sind Mitglieder und Freunde der AWO herzlichst eingeladen.
Leiterin: Brigitte Roth 07803-3779

Fitness im Alter 60+

Leiterin:	Roswitha Sester, staatlich geprüfte Fachübungsleiterin „Gesundheitsvorsorge“ Tel. 07803-5664
Termine:	wöchentlich (außer Schulferien) immer montags von 17-18 Uhr
Ort:	Turnhalle Grundschule Krähenäckerle

Für alle, die sich ihre Beweglichkeit erhalten wollen, bitte wir ein Fitnesstraining für die Altersgruppe 60+ Das Angebot bietet ein leichtes Herz-Kreislauftraining, Mobilisierung, Kräftigung, Balance und Haltungsschulung.
Ziel ist auch eine verbesserte Selbstwahrnehmung und die Reduzierung von vorhandenen Bewegungseinschränkungen
Gäste sind herzlich willkommen. Kommen Sie doch einfach mal unverbindlich vorbei!

Tanzgruppe „Tanz Dich Fit“ Ohlsbach
Termine: donnerstags, 19.02./26.02.
Ort: Bruder- Klausenhaus Ohlsbach
Zeit: 10.00 Uhr - 11.30 Uhr
Gäste willkommen
Leitung und Information: Brigitte Roth, zertifizierte Tanzleiterin, Tel. 07803-3779

Tanzkreis „Dosado“
Termine: mittwochs, 25.02.
Ort: kath. Gemeindezentrum St. Marien, Gengenbach
Zeit: 10.00 - 11.30 Uhr
Gäste sind willkommen
Leiterin: Gertrud Uhl, Tanzleiterin Tel. 07803-2628

Tanzgruppe „Balance“
Termine: montags, 09.02./23.02.
Ort: Aula der Fachschule für Sozialpädagogik, Parkweg 5, Gengenbach
Zeit: 19.00 – 20.30 Uhr
Leiterin: Gertrud Uhl, Tanzleiterin Tel.07803-2628

Lernhilfe für ausländische Kinder
Angebot an der Nollen-Grundschule Gengenbach
Leiterin: Beate Junk 07803-1646

Angebot an Halb- und Ganztagesfahrten
In Kooperation mit der AWO-Offenburg bieten wir eine Reihe interessanter Ganz-und Halbtagesfahrten an. Zusteigemöglichkeit besteht auch in Gengenbach.
Näheres bei AWO-Gengenbach (07803-3779) oder AWO-Offenburg (0781- 5 10 02)
Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

regelmäßige Angebote der AWO-Gengenbach:
AWO-Treff am Nollen
Lernhilfe für ausländische Kinder
Seniorengymnastik „Fitness im Alter“
Tanzgruppe „Balance“
Tanzkreis „Dosado“
Tanzgruppe „Tanz Dich Fit“ (Ohlsbach)

Kontakt: AWO-Gengenbach e.V. 07803-3779

Landfrauenverein Gengenbach/Vorderes Kinzigtal

Zu einem besonderen Abend laden die Landfrauen Wolfach am **20.02.2015 um 20.00 Uhr in die Festhalle Wolfach** ein. ,,Leichter als du denkst – Comedy mit Nährwert”. Eine bunte Mischung aus praxistauglichen, wissenschaftlich fundierten Alltagstipps für noch mehr Gesundheit und Tipps zum abnehmen, verpackt mit feinster Comedy. Lachen und lernen ist das Motto des Abends. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Anmeldung bei Gerlinde Schnaitter Tel. 4710.

Herzliche Grüße
Gisela Eisenmann

Naturfreunde Gengenbach
www.naturfreunde-gengenbach.de

Öffnungszeit der „Kornebene“
Während der Fasnacht ist das Naturfreundehaus Kornebene vom Freitag, den 13. Februar 2015 18.00 Uhr bis Dienstag, den 17. Februar 2015 18.00 Uhr täglich geöffnet.

Schwarzwaldverein Gengenbach
www.schwarzwaldverein-gengenbach.de

Am **Mittwoch, 18. Februar,** unternehmen die Senioren eine Rundwanderung von Gengenbach über die Wolfslache, den Schäuble-Brunnen und das Niederholz nach Reichenbach und auf dem Kinzigdamm zurück. Unterwegs ist eine Einkehr geplant. Treffpunkt um 13.30 Uhr am Bahnhof. Die Wanderführung hat Hubert Discher. Gäste sind herzlich willkommen.

Kirchliche Mitteilungen

Pfarrgemeinde St. Georg Berghaupten
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin – Pfarrei St. Georg
Lindenstraße 7, 77791 Berghaupten
Tel. 07803/3313, Fax 07803/ 7659
E-Mail: berghaupten@kath-vorderes-kinzigtal.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de
Dr. Christian Würtz, Pfarrer
Tel. 07803/2274 – E-Mail: wuertz@kath-vorderes-kinzigtal.de
Kaplan P. Josef Mandy Tel. 07803/966 9621
E-Mail: kaplan@kath-vorderes-kinzigtal.de
Pastoralreferentin Sonja Lang
Tel. 07803/922 790 – E-Mail: lang@kath-vorderes-kinzigtal.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Mittwochs von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstags von 17.00 Uh bis 19.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist in der Woche vom 16. Februar bis einschließlich 20. Februar geschlossen. In dringenden seelsorgerischen Fällen wenden sie sich bitte an das Pfarrbüro in Gengenbach, Tel. 2274

Treffen der Gruppen im Pfarrsaal:
Kirchenchorprobe: Donnerstags 20.00 Uhr

Gottesdienstordnung für die Wochen vom 15. Februar – 22. Februar 2015

Sonntagvorabend, 14. Februar
18.15 Uhr Eucharistiefeier, Ortenau-Klinikum OG Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg

Sonntag, 15. Februar
8.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Uhr Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier – Fastnachtsgottesdienst, St. Marien Gengenbach
Mitgestaltet von der Narrenzunft Gengenbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten

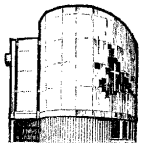
Aschermittwoch, 18. Februar
19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenweihe und –austeilung

Donnerstag, 19. Februar
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntagvorabend, 21. Februar
18.15 Uhr Eucharistiefeier, Ortenau-Klinikum OG Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg

Sonntag, 22. Februar
8.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Uhr Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten – Kandidatenvorstellung zur Pfarrgemeinderatswahl am 15. März

Frauengemeinschaft – Anmeldeschluss für Vortrag und Frühstücksbuffet am 20. Februar
Unsere Frauengemeinschaft lädt am **Samstag, 28. Februar, um 9.00 Uhr** zu einem Vortrag mit dem Osteopathen und Heilpraktiker Markus Baltes „Immunsystem und Ernährung“ mit Frühstück in den Pfarrsaal St. Georg ein. Interessierte Frauen aus der Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin sind herzlich willkommen. **Anmeldung und Info** bis spätestens Freitag, 20. Februar, bei Waltraud Gatz, Tel. 07803/2386 oder per E-Mail: wgatz@web.de.



Evangelische Kirchengemeinde Gengenbach

Evangelische Kirchengemeinde Gengenbach
Grimmelshausenstraße 5, Tel. 07803/42 36,
Fax 07803/600 110
Email: Ev.Kirche.Gengenbach@kbz.ekiba.de
http://www.evangengenbach.de

Bürozeiten: Montag - Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr

Fasnachts-Sonntag, 15.02.2015
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Ulrich Henze)

Am Fasendssonntag ist es Tradition , dass in der evangelischen Kirchengemeinde Gengenbach ein besonderer Gottesdienst zum Anlass dieses Tages gefeiert wird. Nach dem Weggang von Pfarrer Mathis wird in diesem Jahr Pfarrer Ulrich Henze diese Feier gestalten. Der Theologe arbeitet innerhalb der evangelischen Landeskirche in Baden als „Pfarrer im ständigen Vertretungsdienst“ und übernimmt als Springer Vertretungsaufgaben in vakanten Gemeinden. Gegenwärtig versorgt er die Gemeinde in Diersburg sowie zwei Pfarreien in Lahr. Darüber hinaus ist Pfarrer Henze Mitglied der Narrenzunft Zell a.H. und hat einen engen Bezug zur schwäbisch-alemannischen Fasend. Und so geht er im Gottesdienst der Frage nach „Kann ich als Christ nicht gut und gerne, auch etwas von der Fasend lerne…?“.

Rosenmontag, 16.02.2015
14.30 Uhr Seniorentreff

Aschermittwoch, 18.02.2015
09.30 Uhr Gottesdienst im Pflegheim Fußbach
10.00 Uhr Krabbelgruppe „Blumenkinder“

Freitag, 19.02.2015
19.00 Uhr Einsingen der Taizé-Lieder im Hermann-Maas-Gemeindezentrum
20.00 Uhr Taizé-Abendgebet im Hermann-Maas-Gemeindezentrum

Sonntag, 22.02.2015
10.00 Uhri Vorstellungs-Gottesdienst eines Bewerberehepaars mit anschließender Gemeindeversammlung. In der Gemeindeversammlung besteht die Möglichkeit, die Bewerber kennenzulernen und sich über das weitere Verfahren der Stellenbesetzung zu informieren.
Für die Gemeindeversammlung sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:
1) Begrüßung
2) Regularien
3) Allgemeine Informationen
4) Vorstellung der Bewerber
5) Verschiedenes

Montag, 23.02.2015
19.00 Uhr Vorbereitungstreffen WGT der Frauen 2015 im kath. Gemeindehaus St. Marien

Dienstag, 24.02.2015
17.00 Uhr Jungschar

Mittwoch, 25.02.2015
09.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Fußbach (Diakon Bongertz)

10.00 Uhr Krabbelgruppe „Blumenkinder“
15.15 Uhr Zugabfahrt zum Konfipokal in Haslach
Die Konfirmandengruppe 1 und 2 fahren gemeinsam nach Haslach.

Donnerstag, 26.02.2015
17.00 Uhr Scout-Jungschar
19.00 Uhr Jugendgruppe „GEKO“
19.00 Uhr Wahlgottesdienst mit Dekan Frank Wellhöner
Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen!

Sonntag, 01.03.2015
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr.i.R. Wilh. v. Ascheraden)

In dringenden seelsorgerlichen Fällen steht Ihnen folgender Vertretungspfarrer zur Verfügung:

vom 15. – 21.02.15	Pfr. Gerald Winkler – Tel. 0176 229 134 73
vom 22. – 28.02.15	Präd. Gottfried Zurbrügg – Tel. 07835 / 54 80 06 oder Dek.i.R. Ditmar Gasse – Tel: 92 20 90

Franziskanisches Werk für Evangelisierung
Gengenbach „Spoleto“

Angebote im Haus La Verna auf dem Abtsberg in Gengenbach:

Am Dienstag, **17.02.2015** feiern wir um 18:45 Uhr **Gottesdienst** in der Assisi - Hauskapelle. Bereits um 17:45 Uhr besteht Möglichkeit zur Teilnahme an der **Eucharistischen Anbetung.**

Fastenexerzitien zur spiritueller Vertiefung in der Zeit vom 19.02. bis 26.02.2015. Fasten als natürliche Heilmethode für Leib und Seele kennen lernen oder als Gesundheitsvorsorge für sich praktizieren - mit Gymnastikübungen, Wanderungen, geistliche Impulse zur Glaubensvertiefung zum Thema: **„Das christliche Glaubensbild“.** Leitung: Pfr. Josef Läufer, Sr. Stefanie Oehler. **Für Kurzentschlossene ist Anmeldung bis 17.02.2015 noch möglich!**

Osterweg: „Die letzten acht Tage im Leben Jesu“… sehen im Licht des Glaubens… von Di. 24.03. bis Mo. 30.03.2015, tägliche Führungen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene um 15:00 Uhr und 16:30 Uhr (oder nach Vereinbarung), jeweils um 18:45 Uhr ist eine Eucharistiefeier und anschließend Film / Impulse und Gespräch über Glaubensgeheimnisse und deren Vertiefung mit Pfr. Josef Läufer.

Thementage Familienstellen vom Fr. 13.03. bis So. 15.03.2015. Durch diese außergewöhnliche Methode können komplexe familiäre Bindungen und mögliche Verstrickungen ans Licht gebracht und eine gute und versöhnte Lösung gefunden werden. Leitung: Clemens Janosch (Dipl. Sozialarbeiter, Familientherapeut, Systemaufsteller).
Für Teilnehmer, die mit dabei sein möchten ohne ein eigenes Anliegen einzubringen, reduzieren sich die Kurskosten. Bei Anmeldung bitte angeben.

Lebenshilfe aus der Logotherapie: Überwinde die Angst, damit sie dich nicht überwindet - Wege der Heilung und Befreiung auf biblischer und logotherapeutischer Grundlage vom Fr. 20.03. bis So. 22.03.2015. Leitung: Sr. Veronika Stein (Logotherapie und Existenzanalyse), Sr. Angelucia Fröhlich (Religionspädagogin, Geistliche Begleiterin).

Auskunft und Anmeldung an:
Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a,
77723 Gengenbach, Tel. 07803/601445
E-Mail: Spoleto@t-online.de,
Internet: www.spoleto-gengenbach.de

Kulturelles

Bildungszentrum Offenburg

Das Bildungszentrum Offenburg lädt im Rahmen der Reihe „Aufrecht“ in Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau und der VHS Offenburg wieder zu einem Filmgespräch ein – es geht um den Erzbischof von San Salvador, dessen Seligsprechung von der katholischen Kirche bereits angekündigt wurde.

„Romero – Seine Waffe war die Freiheit“

Leitung: Clemens Bühler / Axel Eberhardt / Claudia Roloff
Termin: Freitag, 20.02.15, 19:00 Uhr
Abendkasse: 5,00 Euro
Ort: Katholisches Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg
Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Aufrecht“ in Kooperation des Bildungszentrums Offenburg mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau und der VHS Offenburg

Information: Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 9250-40, www.bildungszentrum-offenburg.de

Verschiedenes

Stadtbücherei Gengenbach
www.stadt-gengenbach.de

Öffnungszeiten:

Tag	vormittags	nachmittags
Montag	geschlossen	15.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	geschlossen	15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 11.00 Uhr	15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen	15.00 bis 17.00 Uhr

Jeden Dienstag von 15-16 Uhr findet weiterhin unsere beliebte Vorlese- und Bastelstunde für **Vorschulkinder** statt. Keine Anmeldung erforderlich!

Familien- und Seniorenbüro e. V.
Gengenbach
www.fsb-gengenbach.de

Das Familien- und Seniorenbüro (FSB) ist für Sie da:
UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Leutkirchstr. 32, Untergeschoss der Stadtklinik
Tel. 07803 / 97 92 804 oder 97 92 805
mailto: email@fsb-gengenbach.de
Unsere neu gestaltete Homepage: www.fsb-gengenbach.de – wir freuen uns über Ihre Kommentare!

Bitte beachten: Rosenmontag und Fasenddienstag bleibt das FSB geschlossen!

Vorschau:
- Babymassage auf Anfrage (Einzelanleitung, 3 Termine nach Absprache bei Ihnen zu Hause)
- Nähcafé: 7.3. von 10-17 Uhr im Charlotte-Vorbeck-Haus

UNSERE VORTRÄGE: bitte beachten: da der Platz im Charlotte-Vorbeck-Haus begrenzt ist, unbedingt vorher anmelden!

Babysitterkurs für Mädchen und Jungs ab 14 Jahre
Der nächste Kurs beginnt am 21.2., 4 Termine jeweils von 10-12 Uhr (21.2. – Profil Babysitter, Versicherung, Vermittlung, etc., 28.2. Pädagogik, Kinderbeschäftigung, 7.3. Handling bei Säuglingen und Kleinkindern, und 14.3. Notfallmaßnahmen, Notruf)
Kosten: 10 EUR inklusive Kursmaterial, zahlbar bei Anmeldung
Info und Anmeldung im FSB

Vortrag „Fußreflexzonenmassage selber machen – Ihre Füße werden es Ihnen danken“ mit Esther Busch 6.3.2015
Bei der Fußreflexzonenmassage werden Fußsohlen, Zehen und Fußrücken massiert und stimuliert. Die Massage dient der Entspannung, kann aber auch bei Fußschmerzen eingesetzt werden. An dem Abend erfahren Sie die ersten einfachen Massagegriffe und lernen die Reflexzonen kennen. Dies wird am Abend auch praktisch ausprobiert.

Wann:	Freitag, 6.3.2015
Ort:	Charlotte-Vorbeck-Haus, links neben der Stadtkirche
Uhrzeit:	19 Uhr
Kosten:	5 EUR
Mitzubringen:	bequeme Kleidung, Wollsocken, Decke

Freundeskreis Asyl im FSB – nächstes Treffen: 4.3.2015 um 20 Uhr im großen Konferenzraum der Stadtklinik
Um die Familien besser unterstützen zu können (z.B. Patenschaften, Integration in die örtlichen Vereine, Hausaufgabenhilfe ab Klasse 5, Wohnungssuche, Begleitung bei Amtsgängen, Dolmetschertätigkeiten) hat das Familien- und Seniorenbüro einen Freundeskreis Asyl gegründet.
Wir freuen uns auf viele interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Informationen erhalten Sie im FSB.
ACHTUNG NEU: Warenabgabe im Schusterhäusle (neben St. Anna, Leutkirchstr.31): Dienstag und Donnerstag von 9-11 Uhr und sonst nur nach Absprache!
Aktueller Bedarf: Bettdecken, Kissen, Handtücher, Bettwäsche, Bügeleisen, Wäscheständer, Fahrradhelme, Teppiche, funktionierende Nähmaschinen, Staubsauger, Putzutensilien, Schultaschen, Sporttaschen, Teppiche, Decken und Geschirr. Auch Kinderfahrräder, Kinderwagen und Babysafe werden benötigt, sowie Sportschuhe in Gr.35-39.
Bitte stellen Sie keine Kartons oder Säcke vor die Tür!
Vom 9.2. – 17.2. bleibt das Schusterhäusle geschlossen!

Wir suchen auch dringend Wohnungen zum nächstmöglichen Termin für syrische Familien.
3-4 Zimmer im Raum Gengenbach und Kinzigtal.
Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Auskunft im FSB

Häuslicher Besuchsdienst: nächstes Treffen für MitarbeiterInnen: Montag, 2.3.im FSB.
Es werden MitstreiterInnen gesucht für folgende Aufgabenbereiche:
- Einkäufe
- Begleitung zum Arzt oder zu Ämtern
- Besuche zu Hause, vorlesen, spielen, spazierengehen
- Demenzkranke betreuen
- Familienangehörige im Alltag entlasten
- Begleitung zu Gottesdiensten und anderen (kirchlichen) Veranstaltungen

Wer kann beim häuslichen Besuchsdienst mitmachen?
Jeder kann helfen,
- der in der Woche einige Stunden Zeit hat
- der zuhören kann und verschwiegen ist
- der sich Taschengeld verdienen möchte
- der mindestens 18 Jahre alt ist.

Auch Männer sind gefragt

Gemeinsam statt einsam – Freizeitgestaltung in Gemeinschaft
Wir wollen die Menschen zusammenbringen zu gemeinsamen Unternehmungen wie spazieren gehen, sich zum Kaffee verabreden, Gespräche führen, walken, Konzerte, Kino – alles was gemeinsam mehr Freude macht als alleine.
Gerne nehmen wir auch Ihre Vorschläge auf.

Internet-Café: kostenlose Unterstützung / Schulung für PC und Internet
Jeden Dienstag wird als Unterstützung für Sie Herr Özcan Özbey im Charlotte-Vorbeck-Haus für zwei Stunden zur Verfügung stehen. Er wird Sie bei Ihren Anliegen rund um den PC und das Internet unterstützen.
Da Herr Özbey im Schichtbetrieb arbeitet, ist er abwechselnd vormittags und nachmittags vor Ort.
Wann: jeden Dienstag
Datum: 10.2. 10-12 h, 17.2. 16-18 h, 24.2. 10-12 h
Referent: Herr Özbey
Natürlich können Sie das Internet-Café von Montag – Freitag von 14.30 – 17.00 Uhr ohne Unterstützung kostenlos nutzen.

Krabbelgruppen in Gengenbach – Liste
Im FSB können Sie eine Liste aller Krabbelgruppen anfordern. Die Verantwortlichen der einzelnen Krabbelgruppen bitten wir, uns Änderungen (bei Ansprechpartnern, Uhrzeiten, Treffpunkte) mitzuteilen.

Unsere Dienste:
- Alter und Pflege: wir informieren unabhängig und neutral über die sozialen Einrichtungen Gengenbachs (www.lug-gengenbach.de, Startseite)
- Häuslicher Besuchsdienst (früher Nachbarschaftshilfe)
- Einzelanleitung Babymassage für Eltern mit Babys von 0-1 Jahr
- Elternberatung, Termine nach Vereinbarung
- Vermittlung von Babysittern mit Babysitterdiplom
- Unterstützung bei Kindergeburtstagen, Kinderbetreuung bei Festen

- Kostenlose Beratung und Hilfestellung bei Anträgen, außerdem haben wir Patientenverfügungen und andere Formulare vorrätig
- Taschengeldbörse
- Seniorenwerkstatt

Unsere Gruppen und Kreise:
- Internet-Café: kostenlose Unterstützung/Schulung: Dienstags, Uhrzeit siehe oben
- Literaritäten-Treff einmal im Monat, jeweils der 2. Dienstag im Monat von 10.00 – 11.30 h im Rondo Nebenzimmer
- Schach im Bistro Cappuccino, jeden Freitag ab 14 h, Ansprechpartner Herr Laubis, Tel. 60 03 27
- Seniorengymnastik, jeden Mittwoch 15-16 h im Krähenäckerle
- Französisch lesen und übersetzen, jeden Donnerstag ab 18.00 h im FSB, Neueinsteiger herzlich willkommen
- Training im Fitness-Center, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitagvormittag in Elgersweier – Mitfahrgelegenheit bitte im FSB erfragen
- Offenes Nähcafé im Charlotte-Vorbeck-Haus, mehrmals im Jahr, Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben
- Treff für Menschen mit Behinderung, Angehörige und Interessierte nach Bedarf
- Trauerbegleitung, Kontakt: Barbara Ihme, Tel. 40445
- Boule für Jedermann jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr in der Schneckenmatt, Hr. Hoffmann, Tel. 62 37

Taschengeldbörse
Die Jugendlichen der Taschengeldbörse suchen einmalige und regelmäßige Jobs:
- Gartenarbeit
- PC-Heimservice
- Baby-Sitten, Babysitter mit Diplom
- Einkaufen
- Rasen mähen
- Blumen, Garten, Gräber gießen (während Ihrer Urlaubszeit)
- Hund ausführen
- Regale ein- und ausräumen
- Fenster putzen
- Nachhilfe

Und alles wobei Sie sonst noch Hilfe brauchen

Bildungszentrum Offenburg

Das Bildungszentrum Offenburg bietet wieder ein vierteiliges **Bibelseminar** mit dem Thema „Das Buch Jona – Von der Flucht des Menschen zu Gott“ an:

Termine:
- Montag, 23. Februar 2015
- Montag, 02. März 2015
- Montag, 09. März 2015
- Montag, 16. März 2015

jeweils 19.30 Uhr bis ca. 21.15 Uhr

Referent: Gerhard Bernauer, Pfarrer i. R., Offenburg
Die TLN werden gebeten, zu den Seminarabenden eine Bibel mitzubringen.
Kursgebühr: 20,00 Euro (incl. Kursmaterial)

Anmeldung bis 18.2.15 im Bildungszentrum Offenburg

Weitere Informationen zu den Angeboten des Bildungszentrums Offenburg finden Sie im Internet unter
www.bildungszentrum-offenburg.de

Meisterwerke europäischer Bildhauerei – die Antike:
Antike Standbilder, gotische Portalskulpturen, spätmittelalterliche Schnitzaltäre, barocke Brunnenfiguren - die Bildhauerei begegnet uns in unterschiedlichster Form und Gestalt. Der Kunstvortrag im Bildungszentrum Offenburg beschäftigt sich mit den verschiedenen Techniken, Gattungen sowie Stil- und Gestaltungsprinzipien der Bildhauerei in den großen Epochen der europäischen Kunstgeschichte. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen herausragende Bildwerke der römischen Antike.

Weitere Kunstvorträge und Veranstaltungen des Bildungszentrums Offenburg finden Sie unter:
www.bildungszentrum-offenburg.de

Termin:	23. Februar 2015
Uhrzeit:	16.45 – 18.30 Uhr
Dozentin:	Dr. phil. Barbara Memheld, Kunsthistorikerin
Teilnahmegebühr:	7,-- EUR (Abendkasse)
Anmeldung:	nicht erforderlich
Veranstaltungsort:	Kath. Zentrum St. Fidelis – Bildungszentrum Offenburg Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg , Tel. 0781/9250-40, Telefax 0781/9250-70, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Seminar „Mehr Lebensqualität durch bessere Menschenkenntnis“
Das Bildungszentrum Offenburg lädt wieder zu einem Persönlichkeitsseminar mit der Dozentin Martina Wieber, Sozialpädagogin, ein. In diesem Seminar soll das Wissen um die Verhaltensweisen der 3 Persönlichkeitstypen nach Dr. D. Friedmann vermittelt werden – dies kann den Umgang mit anderen Menschen spürbar erleichtern. Denn wenn man versteht, wie andere denken, fühlen und handeln, kann im Alltag vieles leichter gelingen.
Anmeldung und Veranstaltungsort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 9250-40, www.bildungszentrum-offenburg.de
Teilnahmegebühr: 50 Euro
Teilnahmegebühr ermäßigt: 30 Euro (Studierende und Auszubildende)
Anmeldeschluss: 23.02.2015
Weitere Veranstaltungen vom Bildungszentrum Offenburg im Internet unter www.bildungszentrum-offenburg.de

„Autogenes Training für Anfänger“
Das Bildungszentrum Offenburg lädt ab Montag, 02.03.2015 von 20.15 – 21.15 Uhr (10 x immer montags, nicht in den Schulferien) wieder zu einem Seminar zur Achtsamkeit ein: „Autogenes Training für Anfänger“:
Autogenes Training kann jedem helfen, sich schneller und gezielter zu entspannen. Der Erholungseffekt des Autogenen Trainings kann das Allgemeinbefinden auf die Dauer verbessern und stabilisieren.
Auch in Belastungssituationen wird es als sehr positiv erlebt. Die Teilnahmegebühr beträgt 60,-- EUR, Anmeldung bis 23.2.15 (begrenzte TLN – Zahl); Dozentin ist Andrea Friedmann, Heilpraktikerin für Psychotherapie
Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie bereits Erfahrung mit Autogenem Training haben und bringen Sie zum Seminar eine Decke oder Matte und evtl. ein Kissen mit.

Katholische Landvolk Bewegung

Unterwegs auf dem Jakobsweg – noch Plätze frei

Auf den „Camino del Norte“, den spanischen Küstenweg, führt eine Fußwallfahrt der Katholischen Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg, die vom 23. Mai bis 05. Juni 2015 stattfindet. Nach gemeinsamer Zuganreise ab Offenburg ist Beginn der Wallfahrt in Irun an der spanisch-französischen Grenze. Von dort geht es über elf Tagesetappen bis nach Santander, insgesamt rund 220 Kilometer.

Unterwegs ist man in kleinen Gruppen von maximal 13 Personen, begleitet von erfahrenen Pilgerinnen und Pilgern der KLB. Übernachtet wird in Pilgerherbergen. Der Reisepreis beträgt 1.190 Euro für KLB-Mitglieder und 1.290 Euro für Nichtmitglieder. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761/5144-235, E-Mail: mail@klb-freiburg.de, www.klb-freiburg.de.

Kündigungswelle der Bausparkassen

Kündigung nicht hinnehmen

Die Kündigungswelle der Bausparkassen reißt nicht ab. Kunden müssen das nicht hinnehmen. Die Verbraucher¬zentrale Baden-Württemberg informiert über die Rechtslage und gibt Hinweise, wie Betroffene sich gegen angedrohte und ausgesprochene Kündigungen wehren können.

Die LBS Baden-Württemberg hat im Dezember angekündigt, dass sie Bausparverträge, die schon mindestens 10 Jahre zuteilungsreif sind, am 13. Februar 2015 kündigen wird. Die Bausparkasse BHW hat bereits Kündigungen zum 1. Juli 2015 ausgesprochen, die Bausparkasse Wüstenrot zum 24. Juli 2015. Die Verbraucherzentrale rät Betroffenen, ihre Ansprüche zu prüfen und stellt einen Musterbrief zur Verfügung, um Widerspruch gegen die Kündigung zu erklären.

Die Kündigungsrechte, auf die sich die Bausparkassen aktuell berufen, sind vertraglich nicht vereinbart worden. „Jahrzehntelang haben die Bausparkassen von billigen Bauspareinlagen profitiert. Jetzt, da die Rechnung nicht mehr aufgeht, kündigen sie die Verträge“ kritisiert Niels Nauhauser, Finanzexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, das Verhalten der Bausparkassen. Bei der jüngsten Kündigungswelle von nicht voll angesparten Bausparverträgen berufen sich die Kassen auf ein Kündigungsrecht nach § 489 Absatz 1 Nr. 2 BGB und verweisen auf ein Urteil des Landgerichts Mainz (Az. 5 O 1/14).

„Nach unserer Auffassung zieht die Begründung des Gerichts nicht. Betroffene sollten ihre rechtlichen Ansprüche prüfen und Klagen gegen die Bausparkassen in Betracht ziehen“, so Nauhauser. Die Verbraucherzentrale hat eine rechtliche Einschätzung zu aktuellen Kündigungen mit Informationen zum weiteren Vorgehen und einen Musterbrief für Verbraucher auf ihrer Homepage zusammengestellt:
www.vz-bw.de/bausparkassen.

Aktuelle Überlegungen, den Bausparkassen nachträglich per Gesetz ein Kündigungsrecht einzuräumen, kritisiert die Verbraucherzentrale: „Eine solche Schützenhilfe des Gesetzgebers würde dem Bausparen vollständig den Boden entziehen“, sagt Nauhauser.